

Mühlenberg- ECHO

www.tusgildehaus.de



Ausgabe

Winter 2013

Herausgeber

TuS Gildehaus

Sie wollen rundum abgesichert sein?

Richtig vorsorgen ist gar nicht so schwer. Vorausgesetzt, Sie nehmen sich die Zeit und werden gut beraten. Lassen Sie uns Ihre Fragen doch ausführlich und in aller Ruhe besprechen.



KARKOSSA OHG

Generalvertretung der Allianz
Südstr. 60
48455 Bad Bentheim

karkossa.ohg@allianz.de
www.allianz-karkossa.de

Tel. 0 59 22.9 02 50
Fax 0 59 22.90 25 25

Allianz 

Verehrte Sportfreunde!

Das Mühlenbergecho kann in dieser Form nur erscheinen, weil viele Firmen durch ihre Werbung zur Unterstützung beitragen. Schenken Sie daher bitte den hier inserierenden Firmen Ihr besonderes Vertrauen!

Gesamtherstellung:	der-obergrafschafter.de , Frank Kleine-Ruse Wilhelmstr. 84 • 48455 Bad Bentheim ☎: 0 59 22 / 99 46 68 · info@der-obergrafschafter.de
Herausgeber und Redaktion:	Turn- und Sportverein Gildehaus ⇨ Bernd Schulte-Westenberg, Heuteresch 3, Tel.: 69 43 ⇨ Heinz-Gerd Kokkelink, Imstiege 2, Tel.: 66 07
1. Vorsitzender	Bernd Schulte-Westenberg, Heuteresch 3, Tel. 69 43
2. Vorsitzender	Rainer Tibbe, Kuhlenkamp 1, Tel. 66 58
Kassenwart	Johann Limbeck Ernst-Buermeyer-Straße 60, Tel. 6964
Vereinsjugendleiterinnen	Andrea Katurbe, Tel. 990285 Karina Vosskötter, Tel. 8327
Beisitzer im Vorstand	Achim Hagels, Tel. 8206 Georg Pehrs, Tel. 6444 Günter Schievink, Tel. 6191 Günter Niemeyer, Tel. 6977 Thomas Wegkamp, Tel. 6565



Catering

Bistro, Café & mehr.

Sie feiern in Ihren eigenen 4 Wänden?
Wir liefern alle Speisen auch zu Ihnen nach Hause!

(ab 10 Personen)

Villa Kunterbunt an der Ostmühle . Mühlenberg 6 . Bad Bentheim-Gildehaus . Tel. + 49(0)5924/467

Die Abteilungen:

Aktiv-Sport

Manfred Langhammer, Tel.: 1965

Aqua-Fitness:

Kathrin Inreiter, Tel.: 997030

Badminton

Friedhelm Kummrow, Tel: 1885

Bogenschießen:

Wolfgang Spring, Tel. 1682

Ralf Hoffmann, Tel. 6368

Boule

Ernst-Dieter Oehler, Tel.: 1257

Er und Sie

Marielle und Arnd Heinink, Tel.: 990707

Fußballsenioren

Alex Kroeze, 0163/84677217

Uwe Leferink, 0157/73368476

Fußballjugend

Bernd Katurbe, Tel. 990285

Gedächtnistraining

Helga Meyering, Tel.: 6306

Gesundheitssport

Sander Olde-Olthoff, Tel.: 990153

Gymnastik, Turnen

Elke Müller, Tel.: 1561

Julia Lammering, Tel.: 1947

Handball

Helga Meyering, Tel.: 6306

Karate:

Ralf Witten, Tel. 8365

Thorsten Dirks, Tel.: 05923/3883

Kinderturnen, Mutter und Kind

Nicole Helmold, Tel. 9975395

Jennifer Zafuda, Tel.: 05922/776365

Bettina Schiks, Tel.: 776063

Lauftreff

Leonique Brunebarbe, Tel. 783346

Leichtathletik

Hartmut Abel, Tel. 1602

Nordic Walking

Karina Vosskötter, Tel. 8327

Radtouren für Jedermann

Friedhelm Goedereis, Tel.: 05922/2853

Radrenngruppe

Gerd Bertels, Tel. 1947

Rückenschule

Alide Bardenhorst, Tel.: 5400

Senioren sport

Alide Bardenhorst, Tel: 5400

Tanzen und Dance4Fans

Tanzschule Jobmann, Tel.: 05921/979999

Tischtennis

Detlef Korthaneberg, Tel.: 3197971

Volleyball-Hobbygruppe

Eberhard Gerbrich, Tel.: 1737

Zumba

Simone Wipking, Tel.: 05922-8074010

.....

Ansprechpartner:

Werbung:

Bernd Schulte-Westenberg, Johann Limbeck

Textbeiträge:

Heinz-Gerd Kokkelink, Bernd Schulte-Westenberg

.....

Geschäftsstelle

Mühlenstraße 1

- Karina Vosskötter -

Tel.: 05924/785003

Fax: 05924/785004

email: info@tusgildehaus.de

Öffnungszeiten:

Montag u. Donnerstag

9.00 - 11.30 Uhr

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Internet:

www.tusgildehaus.de

Liebe Vereinsmitglieder,

kurz vor Ende eines ereignisreichen Jahres halten Sie wieder einmal eine neue Ausgabe unserer Vereinszeitung in der Hand. Viele freuen sich darauf – das zeigen die Nachfragen. Viele wollen auch unbedingt ihre Berichte veröffentlichen, weil sie wissen, dass diese Zeitung von vielen hundert Leuten gerne gelesen wird.

Das Redaktionsteam freut sich sehr über alle Rückäußerungen. Besonders freut es uns natürlich, wenn uns – wie gerade geschehen – eine ganz kurze Mail mit einem Dank an das Redaktionsteam für die geleistete Arbeit erreicht. Vielen Dank dafür!



Gerne berichten wir über alle Ereignisse im TuS Gildehaus. Es ist enorm, welcher Informationsberg uns jedesmal erreicht und was es alles zu berichten gibt. Vielen Dank auf diesem Wege auch an alle „Schreiberlinge“, die uns tolle Berichte und schöne Fotos zukommen lassen, die wir gerne veröffentlichen.

Es ist schon enorm, was im Laufe eines Jahres in einem so vielfältigen Verein alles so geschieht. Drei Ausgaben des „Mühlenberg-Echo“ reichen für die Berichterstattung eigentlich schon lange nicht mehr aus. Aber auch unsere Vereinshomepage liefert dank vieler Abteilungsmitarbeiter ja umfangreiche und vor allem aktuelle Informationen zu allen Bereichen und auch über Facebook oder neuerdings sogar über die kostenlos TuS-App (ich denke, wir sind zurzeit der einzige Graf-schafter Verein mit einer eigenen App – großer Dank an Alex Kroeze!!) streuen wir Informationen zum Spiel- und Trainingsgeschehen und vielen Dingen mehr aus unserem Vereinsleben in die Bevölkerung.

Information – auch über neue Medien – ist wichtig. Trotzdem – und das macht uns alle stolz – gibt es nun schon über 35 Jahre (Einführung durch unseren damaligen Trainer Geert Meinders – heute Trainer des SV Neugnadenfeld) ununterbrochen das „Mühlenberg-Echo“ in gedruckter Form. Mein Dank gilt allen, die in den vielen Jahren durch Berichte, Bilder, Werbung oder Redaktionsarbeit zum Gelingen und Fortbestehen dieser Zeitung beigetragen haben. Weiter so!!

Sportlich ist in der kürzeren Vergangenheit natürlich auch wieder eine Menge geschehen.

Der größte sportliche Erfolg war wohl der von Thorsten Dirks, einem unserer beiden Karate-Abteilungsleiter. Thorsten wurde bei den "World Goju Ryu Championships" in Südafrika Vizeweltmeister in der Disziplin „Kata Masters“. Herzlichen Glückwunsch zu diesem großartigen Erfolg!

Sehr erfolgreich arbeitet zurzeit – jetzt auch unter neuer Führung von Detlef

Korthaneberg – unsere Tischtennisabteilung, die durch intensive Jugendarbeit viele neue Kinder für diese Sportart begeistert.

Ganz toll läuft nach wie vor, und jetzt bereits in zwei Gruppen, unsere Zumba-Gruppe. Ich glaube größer hätten wir uns den Erfolg für diese neue Sportart des TuS nicht vorstellen können. Über 70 Frauen jeden Alters tanzen und bewegen sich nach Musik und Anweisungen unserer Trainerin Renate Wipking. Wir sind begeistert.

Begeistert waren auch rund 80 Kinder beim zweiten dreitägigen Trainingslager mit ehemaligen Bundesligaprofis unter der Regie der Fußballschule von Hannover 96.

Intensiv wurde trainiert, diskutiert und Fußballquizfragen mussten auch beantwortet werden. Ein ganz tolles Event, das Bernd Katurbe, unser Fußballjugendleiter und sein vielköpfiges Team (herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer) da wieder auf die Beine gestellt haben.

Auch in allen anderen Abteilungen ist wieder vieles geschehen. Lesen Sie dazu dieses Heft! Es wird sie umfassend informieren.

Gerade zur Weihnachtszeit sollte man sich die Ruhe gönnen, auch durch dieses Heft und seine tolle Berichterstattung, das Jahr einmal Retour laufen zu lassen.

Für den TuS Gildehaus war es wieder ein schönes und teilweise sehr erfolgreiches Jahr. Mittlerweile bereits das 107. unserer Vereinsgeschichte. Es werden hoffentlich noch viele folgen.

Ich wünsche allen Mitgliedern, allen Freunden und Gönnern, den unendlich vielen Vereinsmitarbeitern und allen Menschen ein friedvolles und vor allem gesundes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein neues Jahr 2014.

Bernd Schulte-Westenberg
1. Vorsitzender

Porträt, Werbe- und Industriefotografie	Über Nacht besorgen wir Ihnen fast jedes Buch. Wählen Sie aus einem Sortiment mit 300 000 Titeln. Ihr Buch - wir liefern es am nächsten Tag. • Bücher und Schreibwaren • Kunstgewerbe • Lotto-, Toto-Annahmestelle • ITS-Reisebüro
• Individuelle Bildgestaltung in Color & Schwarzweiß • Digitale Fotografie und Bildbearbeitung • Exklusive Alben & Rahmen in großer Auswahl 	Hölscher & Beernink
NEUER WEG 28 • 48455 BAD BENTHEIM / GILDEHAUS • TELEFON (0 59 24) 3 58 • FAX (0 59 24) 14 58	

Aus der Redaktion

Trübes Herbstwetter, Regenschauer, Wind ... mal wieder ideales Wetter zum Echo zusammen stellen.

Im CD-Player dreht sich ein Silberling von Patti Smith „Gone Again“. Mit dieser Disc startete die „Godmother of Punk“ (so jedenfalls Wikipedia) vor einigen Jahre ihr Comeback.

In den letzten Monaten ist im TuS wieder einiges passiert - entsprechend viel Text- und Bildmaterial liegt mir inzwischen vor. Dank schnellem Internet ist es auch nicht mehr ganz so tragisch, wenn Text- und Bilddateien nicht getrennt sind. Wer aber sein Foto gerne an seiner Wunsch-Stelle eingefügt habe möchte, sollte dies dann auch in seinem Text vermerken.

Etwas problematischer sind jedoch Zusammenstellungen in Tabellenform. Bei der Verkleinerung auf Din A5 leidet die Optik schon mal erheblich, wenn die Tabelle dann womöglich noch schreibgeschützt ist geht leider gar nichts mehr.

Aber ich denke, das auch dieses Echo trotz einiger technischer Probleme wieder wirklich lesenswert ist.

Und da die Weihnachtsfeiertage und der Jahreswechsel bevor stehen wünsche ich allen Lesern und Leserinnen gesegnete Feiertage und ein sportlich erfolgreiches Jahr 2014.

Viel Spaß beim schmökern wünscht Euch

Heinz-Gerd Kokkelink

Steuerungsbau · Prozessautomatisierung Visualisierung

vom Profi

Inhaber:

Horst Schevel + Herbert ter Horst

TEN BRINK

INDUSTRIELEKTRONIK



E-Mail: info@tenbrink-gmbh.de

Luxemburger Str.24/26

48455 Bad Bentheim

Telefon 05924 / 78980

Telefax 05924 / 789828

Internet: www.tenbrink-gmbh.de

Fußball

Senioren: Alexander Kroeze 0151/17115525 Uwe Leferink 5017

Jugend: Bernd Katurbe 990285

Die Erste setzt sich in der Spitzengruppe fest

Die Konkurrenz hatte es voraus gesagt und uns bei einer Abfrage der Grafschafter Nachrichten vor Beginn der Saison zu den Topteams der Fussball Kreisliga gezählt. Zum Zeitpunkt des Schreibens dieses Berichtes standen wir auf Platz 1, wobei die Zweite Mannschaft des SV Bad Bentheim noch ein Nachholspiel auszutragen hatte und uns bei einem Sieg noch überholen konnte.

Wir waren während der gesamten Hinserie nie schlechter als Platz 4. Allerdings muss man sagen, dass die Spitzengruppe sich bis zu Platz 6 hinzieht und alle Mannschaften in diesem Bereich nur wenige Punkte auseinanderliegen.

Zudem kommt uns zugute, dass seitens der Staffelleitung drei Mannschaften Punkte wegen fehlender Schiedsrichter im Verein abgezogen wurden. Der SV Wietmarschen war mit 4 abgezogenen Punkten am ärgsten betroffen.

Unsere Mannschaft zeichnet sich dadurch aus, dass sie von allen Kreisligamannschaften die meisten Tore (43 bis zum 16 Spieltag) geschossen hat. Leider haben wir bis dahin aber auch schon 27 Gegentore kassiert, was zeigt, wo unser Manko liegt.

Das Defensivverhalten der Mannschaft gilt es zu verbessern. Wenn ich davon schreibe, was uns auszeichnet, so ist es auch der Umstand, dass wir Rückstände aufholen können. In den Pflichtspielen haben wir 10 Mal mit 0:1 und 3 Mal 0:2 zurückgelegt, konnten trotzdem vielfach die Spiele noch drehen.

Wir brauchen scheinbar den „Hallo-Wach-Effekt“, um unsere Leistung abrufen zu können.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

TuS – SV Wietmarschen	2:0
SV Hoogstede – TuS	3:4
TuS – SV Hoogstede	5:2
TuS – SpVgg Brandlecht-Hestrup	4:1
TuS – SV Bad Bentheim II	1:1

TuS - SV Veldhausen	1:2
TuS - Union Lohne	2:2
Union Emlichheim - TuS	3:2
TuS - FC Schüttorf 09 II	3:3
TuS - Grenzland Laarwald	1:4 (Pokalspiel)
Olympia Uelsen - TuS	1:3
TuS - Sparta Nordhorn	2:4
Hesepo SV - TuS	2:3
TuS - SV Neugnadenfeld	4:2
Grenzland Laarwald - TuS	0:0
TuS - TSV Georgsdorf	6:1
SV Wietmarschen - TuS	0:1

An den Ergebnissen ist zu erkennen, dass wir einen guten Start hatten und dann in ein kleines Tief geraten sind. Zum Ende der Hinrunde haben wir uns schließlich wieder gefangen. In der Negativphase standen uns seiner Zeit einige wichtige Spieler nicht zur Verfügung. Deren Fehlen konnte möglicher Weise nicht ganz kompensiert werden.

In der Spitzengruppe der Kreisliga tummeln wir uns mit Olympia Uelsen, dem SVB II, SV Wietmarschen, FC09II und vielleicht etwas überraschend mit den Sportkameraden aus Brandlecht und vom SV Veldhausen.

Was auch überrascht, ist das bislang eher schlechte Abschneiden der Mannschaften vom SV Neugnadenfeld und Union Emlichheim.

Allen bei der Ersten ist aber bewusst, dass in der Kreisliga ein sehr ausgeglichenes Niveau zu verzeichnen ist. An einem guten Tag kannst du jeden schlagen, an einem schlechten Tag gegen jeden verlieren.

Am eigenen Leib haben wir dies gegen Sparta Nordhorn erleben müssen, wo wir gegen den Aufsteiger aus Nordhorn wohl unsere schlechteste Saisonleistung gezeigt haben und verdient mit 2:4 zu Hause verloren haben.

Höötman
FLIESENFACHMARKT **Luksherm**
FLIESENFACHGESCHÄFT

GMBH

Hengeloer Straße
Gildehaus

48455 Bad Bentheim





TuS Erste – Saison 2013/14

hinten von links: Patrick Sackbrook (Betreuer), Sven Brandt, Chris Wieking, Dennis Maschmeier, Christian Hardt, Jörn Meendermann, Tim Heddendorp, Tilo Bertels, Niklas Brandt, Wolfgang Schmidt (Trainer)

unten von links: Luca Voget, Matthias Groen, Volker Niebues, Gero Schulte Siering, Niklas Möbring, Yannik Dauwe, Björn Berg, Alexander Meendermann, Andre Bachorz, Dieter Wieking (Betreuer)

es fehlen: Dennis Büttner, Tobias Kl. Höötmann, Manuel Völkel, Stefan Grüßing

Zu berichten ist weiterhin, dass uns zum Winter Dennis Maschmeier verlassen wird. Er wechselt zum SV Bad Bentheim, seinem Stammverein, von dem er vor 1 1/2 Jahren zu uns gekommen ist. Ihm wünschen wir für die Zukunft alles Gute.

In der Meisterschaftspause werden wir wie jedes Jahr an den Hallenturnieren der SG Bad Bentheim und des FC Schüttorf 09 teilnehmen und hoffen auf rege Unterstützung der TuS Anhänger.

Etwas kritisch möchte ich anmerken, dass es schön wäre, wenn wieder ein paar mehr Zuschauer die Spiele der Ersten besuchen würden.

Bei uns steht man vor dem Vereinsheim immer im Trockenen und für Verpflegung ist auch gesorgt, wobei bei Sonntagsspielen auch Kaffee und Kuchen angeboten wird, zudem wird Bratwurst gegrillt.

Leider habe ich den Eindruck gewonnen, dass, bedingt durch die ständige Präsenz des Fußballs im Fernsehen, das Leistungsvermögen nicht mehr von allen

richtig eingeschätzt werden kann. Wir spielen in der Kreisliga und nicht in der Bundesliga. Dementsprechend unterlaufen uns im Spiel natürlich auch mehr Fehler.

Trotzdem wäre es schön, wenn sich wieder mehr Gildehauser zum TuS bekennen und trotz Kreisliganiveau unsere Mannschaft anfeuern würden.

In Zukunft werden auch wieder Spielankündigungsplakate im Ort ausgehängt, damit vor allem die Älteren, die sich nicht im Internet mit den Fußballterminen auseinandersetzen, auf dem laufenden sind.

Ansonsten wünsche ich allen Lesern des MB Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Dieter Wicking

Bilder aus dem Bereich des TuS:

Für Gerold (Bild rechts) benötigen wir Ersatz, er möchte sein Amt als Stadionsprecher niederlegen. „Dorf“ wir danken dir für deinen jahrelangen Einsatz.



Danke, sagen wir an Felix (links) für das Organisieren des vereinsinternen Turnieres.

Manche ragen heraus – eine feste Größe im TuS



Gisela im Einsatz – einmal mehr sollten alle nach ihrer Pfeife tanzen.

Auch beim Feiern zeigte man sich technisch gut ausgebildet.



Erinnern sie sich noch ?? Vor dreißig Jahren :

16. Spieltag Bezirksliga Staffel Süd

SC Spelle-Venhaus – TuS Gildehaus 3 : 4 (0:3)

GN Vom 04.12.83

TuS Gildehaus überraschte

Mit einer hervorragenden Leistung in der ersten Halbzeit legte der TuS den Grundstein für den Sieg. Wie in den besten Tagen spielte der TuS auf und wirbelte die Abwehr der Gastgeber durcheinander. Bis zum Pausenpfiff boten sich den Gildehausern Chancen für ein halbes Dutzend Tore. Allerdings machte der 1:4 Rückstand die Kombinierten nicht mutlos und setzte im zweiten Spielabschnitt alles auf eine Karte. Im Gefühl des sicheren Sieges wechselten die Gäste zwei Nachwuchsspieler ein und mussten um den Erfolg schließlich noch zittern, denn der Gegner kam noch zu zwei Toren. Am verdienten Erfolg gab es aber nichts zu deuteln und war aufgrund der ersten Halbzeit verdient.

Tore: 0:1 Knebelkamp (2. Min.) Freistoß aus 25 Meter; 0:2 Knebelkamp (23.) nach Vorarbeit von F. Lohmann; 0:3 G. Hooft (42.) 1:3 (45.) 1:4 Knebelkamp (63.) nach Zuspiel von de Leve; 2:4 (80.) 3:4 (90.)

TuS Gildehaus: Brandt; Lammering; Große Höötmann; G. Lohmann; Heils (ab 79.. Niehoff); Leibhan; Knebelkamp; Durmus (ab 79. Min. Bergfeld); G. Hooft; de Leve; F. Lohmann

Alles aus einer Hand.

Sparen Sie Zeit und unnötige Wege:
zur Bank, zur Versicherung, zum Makler.

Denn bei uns bekommen Sie alles rund
um diese Themen:

- Bausparen
- Baufinanzierung
- Sparen & Geldanlage
- Private Altersvorsorge
- Investmentfonds
- Versicherungen
- Immo-Angebote
- Girokonto

Traumhaft bequem: Der Wüstenrot Komplett-Service!

Rufen Sie gleich an – es lohnt sich
für Sie!

Horst Schonert

Wüstenrot Service-Center

Bentheimer Straße 23a
48529 Nordhorn
Telefon 05921 802270
Mobil 0170 2803034
Telefax 07141 16732332
Montag bis Donnerstag
von 9-12 und 14-17 Uhr
Freitag von 9-12 und 14-16 Uhr



wüstenrot

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

Vor zwanzig Jahren :

Neue Regel: Gelb-rote Karte statt Zeitstrafe

GN vom 21.06.1993

Fußballer im Kreis funken SOS: Die Zahl der Schiedsrichter geht bedrohlich zurück ; Roelof Maatmann: „Wir werden um Streichung von Mannschaften nicht herumkommen.

GN vom 08.06.1993

Bilanz des nach 20jähriger Tätigkeit ausscheidenden NFV -Kreisjugendobmannes Bernd Gerdes: „Mit dem Jugendfußball ist es gut bestellt“ Bernd Gerdes wird als Nachfolger von Wolfgang Schröder zum neuen NFV - Vorsitzenden gewählt. Neuer NFV - Kreisjugendobmann wird Harald Koning.

14. Spieltag Bezirksklasse Staffel V

TuS Gildehaus – Sparta Nordhorn 3 : 6 (1:2)

GN vom 05.12.93

Spartaner spielen weiter im Aufwind

Zunächst bestimmte der TuS das Spiel. Nach der Führung kamen die Spartaner auf und so ging die Gästeführung zur Pause in Ordnung. Nach dem Wechsel steckten die Hausherren nicht und erzielten den Ausgleich. Danach entwickelte sich ein offener Schlagabtausch. TuS Gildehaus drängte, Sparta Nordhorn konterte klassisch. Die Nordhorner, die sich auf eine sichere Abwehr stützten, gewan-

Mit uns sitzen Sie nie auf dem Trockenen!



JAN BITTER
Getränke-Fachgrosshandel

Ihr leistungstarker, dynamischer
Getränke-Fachgroßhändler
mit einem reichhaltigen Sortiment.

Alter Kamp 1 · 48455 Bad Bentheim-Gildehaus · Tel. 05924-6669 · E-Mail: Jan.Bitter@t-online.de

nen nicht unverdient.

Tore: 1:0 Jalink (22.) 1:1 (38.) 1:2 (42.) 1:3 (58.) 2:3 Hermeling (62.) 3:3 Hermeling 3:4 (75.) 3:5 (88.) 3:6 (89.)

TuS Gildehaus: Mätzig; Vogt; J. Lammers; Pophal; Jalink; Bertels; Möhlmann; G. Lammers; Hermeling; Hartke; Schmidt

Vor zehn Jahren :

SV Veldhausen mit viel Dusel in Gildehaus

In letzter Sekunde trudelte ein Kopfball ins Gildehauser Tor und bewahrte den SV Veldhausen vor einer Niederlage beim TuS Gildehaus. Mit dem nötigen Siegeswillen präsentierte sich der TuS Gildehaus auf seifigen Untergrund und kaufte dem Tabellenführer den Schneid ab. Deshalb ärgerte sich Trainer Wolfgang Schmidt auch zurecht, das Spiel aus den Händen gegeben zu haben. „Der Sieg wäre nur die logische Konsequenz gewesen“, sagte er. „Hoffentlich war das ein Dämpfer zur rechten Zeit“, sagte Gästetrainer Reinink, dessen Team über die gesamte Spieldauer verkrampft wirkte. Große Enttäuschung machte sich dagegen bei TuS Gildehaus breit. „Ich hatte nie an unserem Sieg gezweifelt. Aber so ist Fußball“, sagte Trainer Schmidt.

Tore: 1:0 Groen (45.) nach Zuspiel von Urbatsch; 1:1 Groven (90.)

TuS Gildehaus: Rens; Schevel; Lammers; Panknin; Luksherm; Mensmann (ab 73. Hermes); Niehues (ab 77. Bertels); A. Sandfort; Spickmann; Groen; Urbatsch (ab 82. Tannen).

Alte Herren - Verkorkste Hinrunde

Die Hinrunde der Alten Herren lässt sich treffend mit einem Zitat von Andreas Brehme beschreiben:

"Haste Scheiße am Fuß, haste Scheiße am Fuß!" Als Tabellen-Dritter der Vorsaison hoffnungsvoll in die neue Runde gestartet, kam vieles anders als wir es uns vorgestellt hatten. Zum einen ist sicherlich das Verletzungspech zu nennen. So hatte eine gute Hand voll Spieler mit mehrwöchigen Blessuren zu kämpfen. Glücklicherweise lichtet sich so langsam das Lazarett.

Sich nur hinter Verletzungen zu verstecken ist aber sicherlich zu kurz gesprungen. An vielen Stellen ist die Einsatzbereitschaft vieler nicht mehr so hoch wie in den Vorjahren. Ein Ort wo sich dies zeigt ist die Trainingsbeteiligung! So mussten wir in vielen Spielen nach gutem Beginn schnell der mangelnden Fitness Tribut zahlen. Insgesamt geben wir in der Defensive viel zu einfach die Tore her und Offensiv laufen wir der Durchschlagskraft vergangener Zeiten hinterher. Am Ende stehen 3 mickrige Punkte nach 10 Spielen. Die Hoffnung haben wir aber noch lange nicht aufgegeben. Die Moral in der Truppe stimmt. Kämpferisch stimmte der Einsatz in den letzten Spielen. Trotz Rückstand wurde bis zum Ende gefightet

und die Spiele mindestens ausgeglichen gestaltet. Am Ende fehlte dann aber auch das nötige Quäntchen Glück.

Abseits des Platzes gab es auch wieder reichlich teambildende Maßnahmen. Neben dem obligatorischen "Kennenlern-Abend" in Legden hatte Gisela auch wieder zum Backschinken-Essen geladen. Vielen Dank dafür! Es war wie immer köstlich!

Highlight war aber sicherlich die

1. Gildehauser Clubraum Wiesn.

Rund um den Festwirt Igel hatten Stefan Koers, Guido Weinberg und Dennis Bakker eine tolle Blau-Weiße Nacht gezaubert. Leider war die Euphorie bei den anderen Seniorenmannschaften sehr gering bis nicht vorhanden. Eine schöne Möglichkeit nach langer Zeit mal wieder einen gemeinsamen Abend zu verbringen wurde veran. Dies gab der Stimmung aber keinen Abbruch. Etwa 50 Bajuwaren feierten ausgelassen und tanzten zu Oktoberfestklängen bis zu Erschöpfung. Ein herzliches Dankeschön noch mal an die tollen Bedienungen und DJ Kai für die hervorragende Unterstützung!



Landgasthaus Niermann

Fam. Schepers
Restaurant - Hotel - Saalbetrieb



Ein Fest in unserem Hause gibt Ihrem Anlass den festlichen Rahmen!

Alte Landstraße 22 · 48455 Bad Bentheim · Telefon 05924/271 · Telefax 05924/785424



Am folgenden Sonntag fand die Wiesn dann bei den Spielen der Ersten und Zweiten ihren Ausklang. Sollte es im nächsten Jahr eine Fortsetzung geben, wäre es natürlich schön wenn es bei allen Seniorenmannschaften mehr Anklang finden würde und so der Zusammenhalt unter den Mannschaften gestärkt wird.

Jugendfußball startet wieder super in die neue Saison

Die Saison 2013/14 begann die Fußballjugendabteilung des TuS in Verbindung mit der Jugendspielgemeinschaft (JSG) Gildehaus/ Bad Bentheim mit -14- Juniorenmannschaften.

-1- Mini- (TuS), -3- F – Jugend- (JSG), -3- E – Jugend- (JSG), -3- D- Jugend- (JSG), -2- C – Jugend (JSG)-, -1- B – Jugend-(JSG) und -1- A – Jugendmannschaften (TuS)

Zum aktuellen Spielbetrieb und Saisonverlauf werden die Mannschaften ihre Situation selbst schildern.

Als Jugendleiter möchte ich nur noch hinzufügen, dass es jeden Dienstagmorgen sehr viel Freude macht den Sportteil der Grafschafter Nachrichten zu lesen. Denn die Tabellenstände unserer Mannschaften sind alle TOP. Mittlerweile sind wir von der Landesliga bis zu den Kreisklassen überall vertreten.

Eine bessere Werbung für aktiven und erfolgreichen Mannschaftssport gibt es nicht. Dieses müsste nicht nur alle Spieler sondern auch die Eltern stolz machen! Neben den tollen Leistungen im Spielbetrieb möchte ich zum Megaevent 2013 der Fußballjugendabteilung kommen.

Vom 11. - 13.10.2013 fand die MEGA-Veranstaltung des Jahres auf der Sportanlage „Am Romberg“ in Gildehaus statt. Das Fußballcamp vom Bundesligisten Hannover 96 machte zum 2. Mal in Gildehaus station.

72 Spieler und 1 Spielerin nahmen am Camp teil. Als Trainer konnten wir wieder TOP

Ex - Profis und Altstars aus der internationalen und nationalen Fußballszenen am Romberg begrüßen.

Manfred Kaltz, Dieter Schlindwein, Karsten Surmann, Ulf Winkowski, Roman Wojcicki und Jürgen Holletzke zeigten trotz widriger Wetterverhältnisse ihr Können, begeisterten und motivierten unseren Fußballnachwuchs aufs Neue.

Dank der vielen Helfer wurde es wieder ein toller Erfolg. Die Trainer von der Fußballschule bedankten sich beim Orgateam des TuS für die TOP-Organisation und das Rahmenprogramm. Ich möchte mich hier noch einmal für die engagierte Hilfe an allen 3 Tagen bedanken. Man kann es gar nicht in Worte fassen, was Ihr geleistet habt.

Besonders möchte ich mich bei den Sponsoren Johannes Grossfeld vom Hotel Grossfeld und bei Heinz-Gerd Rott von der Sparkasse Gildehaus für die Unterstützung



bedanken. Ohne eine Unterstützung von Sponsoren wäre eine Ausrichtung eines Fußballcamps von diesen Ausmaßen und dieser Klasse nicht zu verwirklichen.

Aufgrund des sehr positiven Feedbacks von den Teilnehmern und den Eltern haben wir mit Hannover 96 Kontakt aufgenommen und für den 16. - 18. Oktober 2015 ein weiteres Fußballcamp geplant.

Bedanken möchte ich mich auch bei Hinnerk Schroer und



Hartmut Abel für die umfangreichen Berichterstattungen in den Graf-schafter Nachrichten. Diese Berichterstattungen waren eine hervorragende Werbung für unseren Verein.

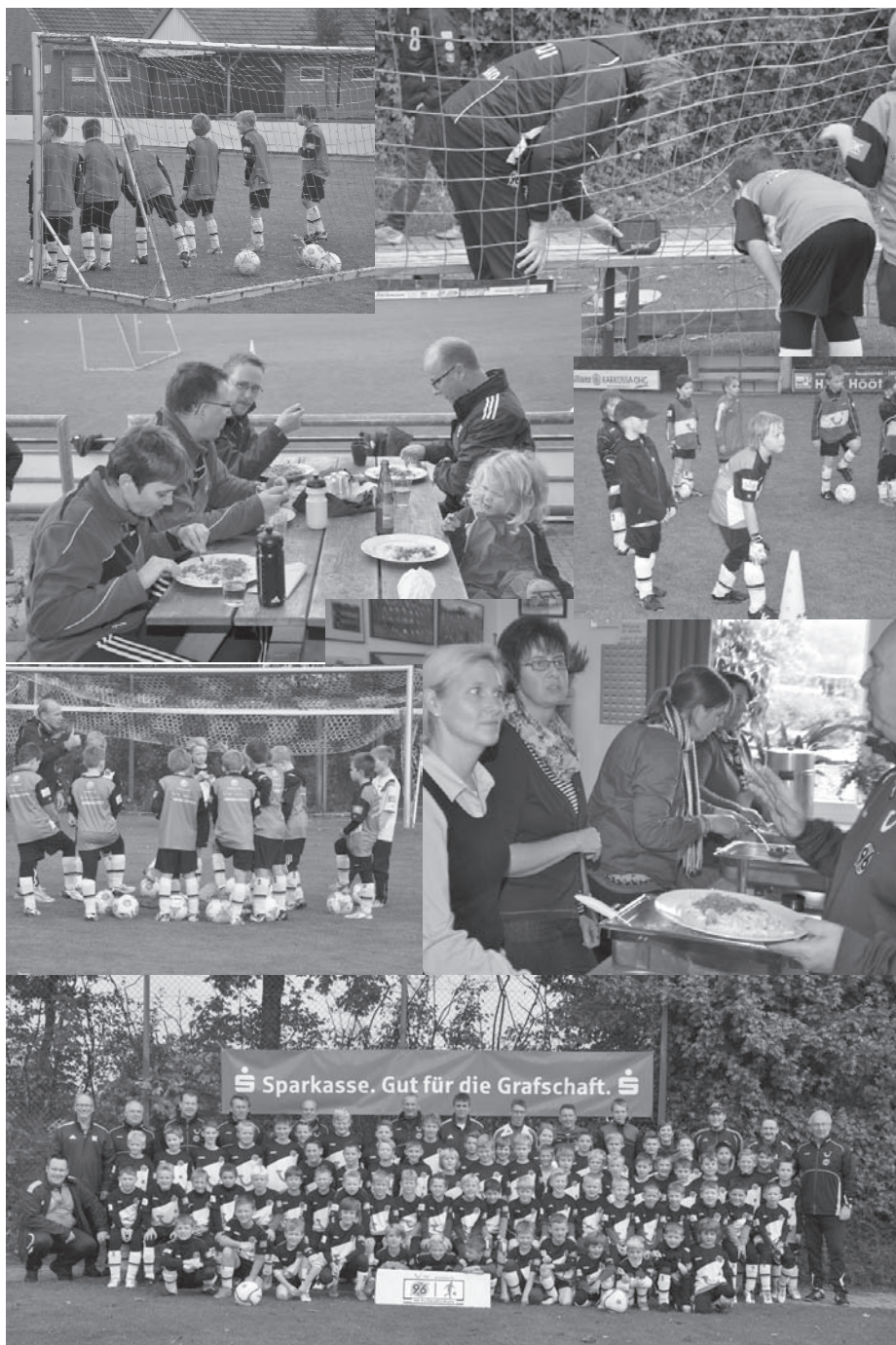




THAI MASSAGE

Nuanmanee Mühlhausen
 Waldseiterstr. 11 · 48455 Bad Bentheim / Gildehaus
 Termine von Montag bis Samstag in der Zeit von 9 – 20 Uhr
 Nur nach telefonischer Vereinbarung unter : 0151 400 160 49

Gildehaus





Ferner möchte ich noch auf folgende zukünftige Aktivitäten der Fußballjugendabteilung hinweisen, die im Dezember 2013 und Januar 2014 stattfinden. Am 06.12.2013 wird die Fußballjugendabteilung mit einem Pommes-/ Bratwurst auf Höhe der Sparkasse beim Nikolausknobeln vertreten sein.

Eine Woche später findet der 1. Teil der bekannten TuS - Hallenturniere statt. Vom 14.12. - 15.12.2013 und vom 11.01. - 12.01.2014 werden Jugendmannschaften von den G-Junioren bis zu den C - Junioren in der Schürkamphalle in Bad Bentheim ihr Können unter Beweis stellen.

Ein Besuch lohnt sich, um unsere jungen Spieler und Spielerinnen in Aktion zu sehen. Für das leibliche Wohl ist an allen Turniertagen gesorgt. Die Turniere beginnen ab 09:30 Uhr.

Aus der Vorstandsarbeit der Fußballjugendabteilung des TuS möchte ich zum Jahresende folgendes berichten.

Bei der Planung und Zusammensetzung der Trainer- und Betreuerteams mussten wir leider feststellen, dass die Unterstützung der Eltern, gerade im Mini bis E-Jugendalter stark nachlässt. Forderungen von Eltern hinsichtlich Mannschaftswünsche usw. sind hier nicht zielführend. Alle Trainer und Betreuer sind ehrenamtlich tätig und opfern ihre Freizeit für die Kinder. Ohne dieses Engagement könnten wir den Jugendfußball abmelden.

Hier sollten sich die Eltern fragen, inwieweit sie hier selbst mit unterstützen und so ihre Auffassung von Mannschaftssport einbringen können und möchten.

Hier muss ein Umdenken stattfinden, wenn der Jugendfußball weiterhin in die-



sem Umfang und auf diesem Niveau bestand haben soll. Bis dato mussten wir noch keine Mannschaft vom Spielbetrieb abmelden, was in anderen Vereinen schon des Öfteren vorkommt.

Umso erfreulicher sind Ergebnisse von Mannschaften, die mit einem jungen bzw. neuen Trainerteam in die Saison gestartet sind. Es ist immer wieder imposant, wie sich die neuen Trainer und Betreuer schnell im Trainings- und Spielbetrieb zu Recht finden.

Dieses müsste auch Ansporn für andere Personen sein, um ehrenamtlich in der Fußballjugendabteilung mit zu wirken.

Sehr erfreulich ist auch die Tatsache, dass in der Wintersaison alle Mannschaften mindestens

eine Trainingseinheit in den Sporthallen in Gildehaus und Bardel absolvieren können.

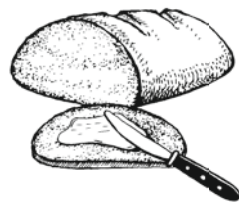
Die jeweiligen Trainingszeiten sind auf der Homepage des TuS Gildehaus eingestellt bzw. bei den Trainern zu erfragen.

Bevor ich schließe, möchte noch auf einige personelle Veränderungen im Jugendfußball-vorstand hinweisen.

Zum Saisonende im Juni 2014 werden Friedhelm Feist als Bereichsleiter B-Jugend und als Turnierorganisator, Manfred Kroeze als Materialverwalter und als Tur-

Der Tag beginnt gut mit frischem **BROT**

Helms
BÄCKEREI &
KONDITIONEIREI



Waldseiter Str 31 • Telefon 0 59 24 / 15 83

48455 GILDEHAUS

nierorganisator, Thomas Brandt als Bereichsleiter A-Jugend und ich als Jugendleiter unsere ehrenamtliche Tätigkeiten beenden. Thomas Brandt und ich werden noch bis Jahresende 2014 unterstützend und beratend für die Fußballjugendabteilung zur Verfügung stehen.

Aus unserer Sicht ist ein Generationswechsel angesagt.

Wir haben diesen schweren Entschluss rechtzeitig bekannt gegeben, um so die Aufgaben Zug um Zug übergeben zu können. Leider haben wir trotz Workshop und intensiven Gesprächen noch nicht alle vakanten Positionen besetzen können.

Wir hoffen, dass bis zum Saisonende im Mai 2014 hier positivere Nachrichten zu vermelden sind, ansonsten könnte dieses zu Einschränkungen im Spielbetrieb der Jugendfußballabteilung ab der Saison 2014/ 15 führen.

Bedanken möchte ich mich bei allen Trainern, Betreuern, Spielern, Spielerinnen, Vorstandsmitgliedern, Sponsoren, Helfern, Eltern, Gisela und der Altenriege für die geleistete ehrenamtliche Arbeit, Unterstützung und Hilfe.

Erfolge und Ansehen der Fußballjugendabteilung in sportlichen und gesellschaftlichen Bereichen können sich regional und überregionalen sehen lassen und sind teilweise unbeschreiblich.

Ich wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2014.

Bernd Katurbe, Jugendleiter



NIERMANN KAROSSERIEN

Ihr Spezialist bei Unfallschäden an Blech und Lack

Niermann Karosserien GmbH · Stockholmer Str. 10
48455 Bad Bentheim - Gildehaus
Tel. 0 59 24 / 78 78-0 · Fax 0 59 24 / 78 78-78
Internet: www.niermann-karosserien.de
e-mail: niermanngbh@t-online.de

Bericht der A-Jugend

Das Abenteuer Landesliga verläuft bisher äußerst positiv.

Die Anspannung war allen Beteiligten deutlich anzumerken. Eine harte Vorbereitung mit teils guten, aber auch weniger guten Testspielen lag hinter uns. Und dann ging es zum SC Spelle Venhaus. Der Gegner war natürlich klarer Favorit, aber es wurde die taktische Marschroute in der ersten Halbzeit sehr gut umgesetzt und man führte zur Halbzeit mit 2:0. Am Ende stand ein Unentschieden mit dem man aber sehr gut leben konnte. Eine Woche später ging es zum SV Bad Laer. Auch hier sah es 40 Minuten so aus, als könnten wir durchaus mithalten, aber am Ende wurde es bitterböse und wir mussten mit einem 1:9 die Heimreise antreten.

Am nächste Spieltag durften wir dann zum ersten Mal zu Hause ran. Gegner war der BV Cloppenburg, ebenfalls ein Meisterschaftsfavorit. Viele Zuschauer verfolgten das gute Spiel das in der ersten Halbzeit vom TuS diktiert wurde. Kurz vor dem Seitenwechsel gingen die Gäste aber mit 1:0 in Führung. Das gab ihnen die Möglichkeit in der zweiten Halbzeit noch tiefer zu stehen und im Stile einer Spitzenmannschaft noch zwei Konter zum 3:0 Endstand zu setzen. Am 4. Spieltag ging es dann zu BW Hollage. Auch hier blieben die Punkte trotz einer 1:0 Pausenführung beim Gastgeber. Das Spiel endete mit einer absolut unnötigen 3:1 Niederlage für den TuS. In der nächsten Woche stand das große Derby an. JSG Obergrafschaft gegen den TuS Gildehaus in Bentheim. 250 Zuschauer, größtenteils aus Gildehaus sahen ein tolles Spiel des TuS, der bereits nach zwei Minuten durch Oli-



Piepenpott

Elektro-Installations GmbH

Luxemburger Straße 8
48455 Bad Bentheim-Gildehaus

Telefon 059 24 / 7 97 20

Telefax 059 24 / 7 97 22

info@elektro-piepenpott.de

www.elektro-piepenpott.de

Nutzen Sie unser breitgefächertes Angebot:

- Planung und Durchführung von Elektroinstallationen**
- Installation von Antennen- und Telefonanlagen**
- Verkauf und Reparaturen von sämtlichen Haushaltsgeräten**

ver Lammers mit 1:0 in Führung ging. Die Gastgeber brauchten einige Zeit um sich von dem Schock zu erholen, glichen aber dann kurz vor der Pause verdient aus. Direkt nach Wiederanpfiff bekam die JSG dann einen Elfmeter geschenkt, den sie zur Führung nutzten.

Gildehaus gab aber nie auf und ein schöner Angriff nach dem anderen ging in Richtung gegnerisches Tor. Ein halbes dutzend bester Gelegenheiten wurde aber nicht genutzt und in der Schlussphase wurde man dann eiskalt bestraft. Am Ende stand ein 1:5. Ein Ergebnis, das über den Spielverlauf nur wenig aussagt. Tatsache war aber, wir hatten wieder keine Punkte.

Aber langsam sollte sich das Blatt wenden. Die Gegner aus der oberen Tabellenhälfte hatten wir hinter uns. Und gegen den FC Heidmühle stand endlich wieder ein Heimspiel an. Der Gast hatte auch erst drei Punkte gesammelt. Am Ende der Partie stand der erste Sieg. 4:3 für Gildehaus. Auch die nächste Begegnung fand am Romberg statt. Gegner SC Melle. Endergebnis 1:1. Die Reise zum Auswärtsspiel nach Leer konnten wir aus verschiedenen Gründen nur mit einem Minimalkader antreten. Die Mannschaft verkaufte sich dennoch nicht schlecht. Das Spiel ging aber mit 3:0 verloren. Das Heimspiel gegen FC Hansa Friesoythe konnte mit 5:3 gewonnen werden. Daniel Zwafing war nicht zu bremsen und erzielte gleich alle fünf Treffer für Gildehaus. Erstmals nach dem 1. Spieltag haben wir zur großen Freude auch die Abstiegsränge verlassen. Es steigen vier Mannschaften ab. Die zweithöchste Niederlage gab es dann beim Tabellenführer BW Lohne. Auf Kunstrasen konnten wir 30 Minuten gut dagegenhalten, dann allerdings setzte sich die große Qualität des Gegners durch und am Ende hieß es 8:1 für Lohne. Gefahren wurde die Mannschaft diesmal von TuS-Mitgliedern, die mit der Mannschaft direkt eigentlich nichts zu tun haben. Solche Aktionen sind noch für weitere Auswärtsspiele geplant. Wir möchten uns hierfür schon mal recht herzlich bedanken, das erleichtert das ganze unheimlich. Auch im nächsten Heimspiel gegen Jahn Delmenhorst rechneten wir uns durchaus eine Chance aus. Das Ergebnis der Vorwoche konnte man schnell abhaken, weil der Gegner einfach eine Klasse besser war. Es ging los wie die Feuerwehr, der TuS spielte seine bis dahin beste Halbzeit. Bis zur 25. Minute führte man mit 4:0 durch toll heraus gespielte Tore. Am Ende stand dann der dritte Heimsieg. 4:3 wurde das Spiel am Ende nur gewonnen, weil die Mannschaft die Leistung der ersten 45 Minuten nicht wiederholen konnte. Drei Spieltage vor der Winterpause steht man mit 11 Punkten auf dem zehnten Tabellenplatz. Damit kann man gut leben. Es wäre sicherlich als Sensation zu bezeichnen, wenn man den Klassenerhalt erreichen könnte.

Im Bezirkspokal war in der dritten Runde Schluss. In Schwefingen wurde das Spiel mit 5:2 verloren, nachdem man zur Pause noch mit 2:1 geführt hatte. Vorher wurden die Spiele gegen JSG Emlichheim/Neuenhaus und JSG Hoogstede/Ringe/Neugnadenfeld gewonnen. Mit Steffen Blume und Jonas Welmer haben wir zur

Zeit zwei verletzungsbedingte Ausfälle, die aber hoffentlich zur Rückrunde wieder fit sind. Auch Moritz Füser steht nach dreimonatigem Auslandsaufenthalt bald wieder zur Verfügung.

Ein herzlicher Dank geht an dieser Stelle auch noch an unseren Trikotsponsor ITT GmbH-Ihr Tischler Team. Der Inhaber Guido Milkmann ist bei unseren Heimspielen oft als Zuschauer dabei. Darüber freuen wir uns.

Es wäre schön, wenn weiterhin so viele Zuschauer zu unseren Spielen kommen. Die A-Jugend wünscht allen Lesern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Obere Reihe von links: Trainer Patrik Sackbrook, Hannes Mersch, Jesko Hoegen, Steffen Blume, Tom Egbers, Moritz Füser, Hendrik Sackbrook, Thorben Leibhan, Sergen Diken, Betreuer Michael Reimann.

Untere Reihe von links: Jonas Welmer, Fabian Lemberg, Alexander Horstjan, Hakan Diken, Kevin Meendermann, Jan Behrens, Oliver Lammers, Pascal Eckbrett, Daniel Zwafing.

Es fehlen: Trainer Bas Matron, Manuel Kruse, Holger Holke, Tim kl. Vennekate, Max Menzel

B1 – Jugendfußball

Platz 4, 14 Punkte, 25:25 Tore, 4 Siege, 2 Unentschieden und 3 Niederlagen. Das sind die Fakten der Hinrunde in der B-Jugend-Kreisliga.

Wir sind mit den bisher gezeigten sportlichen Leistungen sehr zufrieden. Mit ein bisschen mehr Glück hätte es sogar der eine oder andere Punkt mehr sein können.



Das Bild zeigt die B1 Fußballmannschaft der JSG Gildehaus / Bad Bentheim

Obere Reihe von links: Lukas Wewel, Enrico Bertolotti, Fabian Specht, Janis Deters, Marc Sils, Denis Salkovic.

Mittlere Reihe von links: Friedhelm Feist, Jörg Scharnhorst, Florian Feist, Jannik Heddendorp, Simon Füsler, Steffen Pünt, Jonas Poorthuis, Thomas Wewel, Max Barkeling.

Untere Reihe von links: Tim Katurbe, Freid Castano Ciriaco, Torben Scharnhorst, Nico Weusmann, Jan Henry Raben und Tim Schultwessel.

Es fehlt auf dem Bild Dennis Löchtenbörger.

Dank auch an alle Spieler, die nicht so oft zum Einsatz kommen. Ihr seid ein Teil dieser Mannschaft; ohne euch geht es nicht. Danke auch an Trainer Max Barkeling, Jörg Scharnhorst, Thomas Wewel und Dennis Löchtenbörger für die sehr gute Zusammenarbeit beim Training und bei den Spielen.

Die Trainer und Spieler der B1 Mannschaft wünschen allen Sportfreunden

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr.

Mit sportlichem Gruß

Friedhelm Feist

Bericht C1

Zur Winterpause belegen wir in der Kreisliga einen guten 4. Platz und liegen 3 Punkte hinter dem Erstplatzierten.

Zu Beginn der Saison sind wir sehr gut gestartet und hatten nach 3 gewonnenen Spielen, dem Torverhältnis nach, den 1. Platz inne. Leider brach dann unsere Siegesserie ein und wir mussten uns gegen einen vermeintlich schwächeren Gegner (Sparta NOH C 1) mit einem 1:1 abfinden. Danach folgten weitere 2 Niederlagen gegen SuSa und SV Bad Bentheim C 1, wobei wir bei letztgenannter Partie unglücklich mit 1:2 vom Platz gegangen sind. Lediglich in der Begegnung gegen

In Nordhorn zu Hause für Europa unterwegs

• ***Spedition*** • ***Distribution*** • ***Logistik*** • ***Lagerhaltung***



Rigterink
Logistikgruppe

Twentestraße 6 • 48527 Nordhorn

Telefon 0 59 21 / 7 86-0 • Telefax 0 59 21 / 7 86 12 • www.rigterink.com

SuSa waren wir chancenlos. Nach der Durststrecke aus diesen 3 Begegnungen hat sich unsere Erfolgsserie wieder eingestellt und wir konnten den Tabellenführer Vorwärts Nordhorn C1 mit Glück 2:1 schlagen. Das letzte Spiel der Hinserie haben wir dann gegen Eintracht Nordhorn erwartungsgemäß gewonnen.

Aus unserer Sicht sind SuSa und Vorwärts Nordhorn ernst zu nehmende Kandidaten für die Meisterschaft in der C-Kreisliga.

Glücklicherweise halten wir den Anschluss an die Meisterschaftsfavoriten und könnten aus eigener Kraft noch ein Wörtchen im Kampf um den Kreismeistertitel mitreden.

Es ist wünschenswert, dass unser Kader gerade bei den wichtigen Begegnungen, wie Susa, Vorwärts und SV Bad Bentheim vollständig ist, was in der Hinrunde leider nicht immer der Fall war.

In den Wintermonaten widmen wir uns dem Budenzauber und hoffen auf ein erfolgreiches Abschneiden bei den Hallenkreismeisterschaften am 27.12.2013.

Die Stimmung in der Mannschaft ist optimal und sicherlich auch ein Garant für die insgesamt doch recht erfolgreiche Hinrunde. Die Trainingsbeteiligung ist auf konstant hohem Niveau. Weiter so.

Nicht zuletzt dienen die von den Spielern organisierten Mannschaftsabende der Kameradschaft dieser Mannschaft. Leider müssen bzw. mussten wir mit unseren länger verletzten, Marcel Amt u. Luca Ohmann eine Durststrecke im Kader überbrücken. Marcel hat aktuell das Training wieder aufgenommen. Luca wünschen wir eine schnelle und gute Genesung, damit er wieder tatkräftig in unser Spielgeschehen einschreiten kann. Hoffen wir auf eine erfolgreiche Rückrunde.

Allen Vereinsmitgliedern und Gönnern des Vereinswesens wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2014.

Tim Hollmann, Gerald Gr. Bardenborst u. Heinz-Gerd Rott



Praxis für Physiotherapie

A.T.J. Olde Olthof - B.G.J. Slotman



FITNESS
UND
GESUNDHEIT

Für Jederman!!

A.T.J. OLDE OLTHOF - B.G.J. SLOTMAN
DORFSTRASSE 29 - BAD BENTHEIM / GILDEHAUS
05924-782690 WWW.FITT4U.DE INFO@FITT4U.DE

Bericht D1

Mit der D1 stehen wir in der Kreisliga nach Abschluss der Hinrunde auf einem sehr guten vierten Tabellenplatz. Damit befinden wir uns, gemessen an unserem Saisonziel, (Platz 3-5) absolut im Soll.

Die Saison startete jedoch etwas holprig mit nur einem Punkt aus den ersten 3 Spielen. Ein Grund hierfür ist sicherlich, dass wir die jüngste Mannschaft in der Kreisliga stellen (von 12 Spielern sind 6 aus dem jüngeren Jahrgang). Anpassungsschwierigkeiten an den größeren Platz sowie fehlende Cleverness waren weitere Gründe. Letztlich hat es auch bei uns Trainern etwas gedauert, bis wir die optimalste Formation gefunden hatten.

Anschließend ging es jedoch rasant bergauf, und wir konnten uns mit sechs (!) Siegen in Folge nach oben arbeiten. (4:3 Borussia Neuenhaus, 3:1 ASC Iterbeck/Wielen, 3:2 Olympia Uelsen, 5:2 gegen Veldhausen, 1:0 gegen Union Lohne). Auch der SV Bad Bentheim hatte mit 0:3 das Nachsehen gegen uns. Mittlerweile liegen wir ganze 12 Punkte vor dem Lokalrivalen. Lediglich im Spiel gegen Vorwärts Nordhorn, denen wir im Pokal noch überlegen waren, gab es mit 1:5 eine herbe Niederlage. Gegen körperlich starke und robuste Vorwärtsler haben wir uns den Schneid abkaufen lassen. Im letzten Saisonspiel zeigten wir dann im 0:0 gegen den VFL Weiße Elf Nordhorn unsere alte Stärke und bescherten dem unangefochtenen Tabellenführer die einzigen Punktverluste der Hinserie.

Erfreulich auch, dass wir im Pokal nach Siegen gegen SV Bad Bentheim D2, Vorwärts Nordhorn D2 und Vorwärts Nordhorn D1 (2:0) das Halbfinale erreicht haben. Dort treffen wir im neuen Jahr auf den SV Veldhausen, die wir in der Meisterschaft 5:2 besiegen konnten. Bekanntermaßen hat aber der Pokal seine eigenen Gesetze. Vielleicht gelingt uns ja der Einzug ins Finale.

Insgesamt ist die Spielweise unserer Mannschaft erfreulich und z.T. gut anzusehen.

Wir haben eine Mannschaft mit sehr vielen talentierten Spielern. (6 Stützpunktspieler) Vor der Saison haben wir mit Fabian Rielmann und Ben Dennemann zwei Zugänge vom SV Suddendorf Samern erhalten. Beide haben sich toll in der Mannschaft integriert und sind echte Verstärkungen.

Dieses Jahr haben wir eine tolle Kameradschaft innerhalb der Mannschaft. Auch



Sligtenhorst

TV - HIFI - VIDEO

Buschweg 10

48455 Bad Bentheim-Gildehaus

Tel. 0 59 24 / 52 20

die Eltern verstehen sich prima und wir haben immer viel Spaß. Die Unterstützung der Eltern ist vorbildlich. Fahrplan, Trikotwaschplan, etc. gibt es nicht. Das wird alles unbürokratisch untereinander geregelt.

Für die Hallensaison, Hallenkreismeisterschaft, rechnen wir uns auch einiges aus.



Zum Kader zählen: Nico Bardenhorst, Lukas Hermeling, Jonas Küper, Julian Rott, Simon Balders, Tobias Altenhöner, Simon Brameier, Jano Ter Horst, Matthes Pophal, Ben Dennemann, Fabian Rielmann, Konstantin Hartmann.

D2 ist Herbstmeister in der 3. Kreisklasse !!!

Schon in der Vorbereitung zur neuen Saison war zu erkennen, dass wir dieses Jahr wieder eine „schlagkräftige“ Mannschaft zusammenbekommen haben.

Außer gegen unsere D1 gewannen wir alle Vorbereitungsspiele (Foto: Vorbereitungsspiel gegen den SV Bad Bentheim / Ergebnis: 2:0).

Auch die Meisterschaftsspiele verliefen bisher sehr gut. Gleich zum Start siegten wir gegen Union Emlichheim mit 9 : 2. Danach folgten Siege gegen Eintracht Nordhorn (4 : 0), Vorwärts Nordhorn (7 : 4), Olympia Uelsen (1 : 0), Schüttorf 09 (4 : 0).

Erst im 6. Spiel mussten wir leider gegen Union Lohne, nach einer 3 : 0-Führung, ein 3 : 3 hinnehmen. Danach fing sich die Mannschaft jedoch schnell wieder und gewann auch die restlichen drei Spiele (Brandlecht/Hestrup 7 : 0 / Sparta Nordhorn 10 : 0 / Ringe/Hoogstede/Neugnadenfeld 3 : 1).

Nach Abschluss der Hinrunde stehen wir in der 3. Kreisklasse mit 25 Punkten und

einem beachtlichen Torverhältnis von 48 : 10 auf den 1. Tabellenplatz !
Dieses gute Ergebnis ist auch auf die hervorragende Arbeit der Trainer, Ilona Dehmer und Ingo Krause, zurückzuführen. Den größte Anteil daran haben natürlich die Spieler, die sich als tolle Mannschaft zusammengefunden haben.
Zur Vorbereitung auf die Rückrunde, nehmen wir in der Winterpause an vier Halblenturnieren (SV Bad Bentheim / Vorwärts Nordhorn / TuS Gildehaus / FC Schüt-
torf 09) teil.



Zur Mannschaft gehören:

Justin und Marvin Brickem, Rafael Budel, Pieter Dehmer, Thomas Derkman, Lennard Grüner, Nico Krause, Florian Mül-
der, Emil op de Weegh, Justin Reil-Luksherm, Annika Rüggen, Sven Ruhkamp, Hassan Sleiman und Maalon Stenberg-Deters (Trainer und Betreuer: Ilona Dehmer, Ingo Krause, Jens Mül-
der, Jürgen Luksherm).

Zum Abschluss möchte ich noch sagen: „Macht alle weiter so ! Denn so macht Fußball Spaß !“

Jürgen Luksherm

E III - Bericht Hinrunde 2013 / 2014

Bis auf wenige Spieler, die altersbedingt noch ein weiteres Jahr in der F-Jgd spielen, haben wir im Sommer die 6. Kreisklasse der E-Jgd in Angriff genommen. Unser Kader besteht, nach weiteren Zugängen innerhalb der Hinserie, mittlerweile aus 17 Spielern. Da entsteht bei den Trainingseinheiten keine Langeweile für unsere Trainer Marcus Weinberg und Nico Weusmann und Betreuer Tim Katurbe, Torben Scharnhorst und Thomas Vrielink. Auch bei den Spielen sind Trainer

und Betreuer bemüht, jedem Kicker seine Einsatzzeiten zu gewähren, denn vorrangig steht der Spaß der Jungs für uns im Vordergrund und nicht das Ergebnis bzw. die Platzierung in der Tabelle! Es ist toll zu sehen, wie sich jeder einzelne Spieler von Nr. 1 bis Nr. 17 einbringt und weiterentwickelt.

Bei einem Vorbereitungsturnier in Brandlecht wurde ein dritter Platz belegt. Die anschließende Hinrunde der I. d. Saison wurde mit dem zweiten Tabellenplatz abgeschlossen, wobei wir ggf. noch vom SV Bad Bentheim auf den dritten Platz verdrängt werden könnten, da hier noch ein Nachholspieltag ansteht zum Zeitpunkt der Berichterstattung .



Siegerehrung Vorbereitungsturnier in Brandlecht, von links:

Coach Nico Weusmann, Niklas Vrielink, Filip Conrad, Phil Kerkhoff, Adrian Siegmär, Collin Eilering, Bjarne Beckmann, Tim Wilbers, Luca Weinberg, Ole Werner, Jasper Borghuis und Rob Huiskens.

Am vorletzten Spieltag der Hinrunde mussten wir auswärts, beim souveränen Tabellenführer Vorwärts Nordhorn, antreten. Die hatten bis dahin sämtliche Spiele gewonnen. In einem ausgeglichenen Spiel ging der TuS in der zweiten Halbzeit, durch einen sicher verwandelten Elfmeter von Collin Eilering, mit 1:0 in Führung. Buchstäblich in letzter Sekunde konnten unsere Jungs den Ausgleich leider nicht mehr verhindern, so dass der Schiedsrichter das Spiel gar nicht wieder anpfiff...zwar schade, dass der Abstand von 5 Punkten nicht verkürzt werden konnte, aber zumindest bleiben wir die erste Mannschaft, die den NOH Jungs einen Punkt in die Perle der Grafschaft entführen konnte...6 Siegen stehen 2 Unentschieden und einer Niederlage gegenüber, 20 Punkte, 34:13 Tore



Erstes Spiel in neuen "Deichmann-Trikots", stehend von links:

Robin Schulte-Westenberg, Filip Conrad, Phil Kerkhoff, Maxi Lansmann, Tristan Wicking, Jasper Borghuis, Niklas Vrielink und Capt'n Luca Weinberg, knieend von links: Marlon Adamiok, Jonas Kretlow, Collin Eilerung und Bjarne Beckmann







Qualität, kommt vom Tischler-Team.
Herzlich Willkommen!

Die ITT GmbH ist ein dynamischer, mittelständischer Tischlerei-Meisterbetrieb, der seit über 12 Jahren am Standort Bad Bentheim für viele Kunden ein Begriff ist. Am 01.10.2010 fand der Umzug in die größeren und modernen Räumlichkeiten an der Eurogiestraße 8 in Bad Bentheim-Gildehaus statt. Sie bestehen aus einer großen Produktionshalle mit Büro und Ausstellungsflächen. Die drei Geschäftsführer Guido Milkmann, Heinz-Gerd Schulte-Wieking, Klaus Lockhorn und ihr Mitarbeitersteam präzisieren eine umfangreiche Dienstleistungspalette: Innenausbau, Möbelbau, Bodenbeläge, Fenster und Türen sowie Wintergärten und Überdachungen. Das ITT Tischler Team gestaltet Lebensräume ganz individuell nach Ihren Wünschen mit einer Materialvielfalt, Technik und Kompetenz die sie begeistern wird. Zudem ist die ITT GmbH der richtige Ansprechpartner für Energieparmaßnahmen im Bereich Isolierung von Alt- und Neubauten. Günstige Aktionen und Angebote im monatlichen Wechsel vervollständigen die Angebotspalette. Das ITT Tischler Team berät die Kunden auch gerne vor Ort und erstellt ganz nach den individuellen Vorstellungen ein unverbindliches Angebot.

ITT GmbH
Ihr Tischler Team

■ Guido Milkmann ■ Heinz-Gerd Schulte-Wieking ■ Klaus Lockhorn

■ Innenausbau ■ Fenster & Türen
■ Möbelbau ■ Wintergärten
■ Bodenbeläge ■ Überdachungen

ITT GmbH Tischlereibetrieb
Eurogiestraße 8
48455 Bad Bentheim-Gildehaus
Telefon 05924 / 785 785
Telefax 05924 / 785 786
info@itt-tischlerteam.de











Übergabe der neuen "Deichmann-Trikot's" in der Filiale Bad Bentheim, von links: Tim Wilbers, Adrian Siegmars, Ole Werner, Marlon Adamiok, Filip Conrad, Jasper Borghuis, Bjarne Beckmann, Phil Kerkhoff, Robin Schulte-Westenberg, Collin Eilering, Niklas Vrielink, Jonas Kretlow und Lucas Weinberg

Unsere Weihnachtsfeier werden wir am 29.12.2013 in der Eissporthalle Nordhorn verbringen beim Spiel der GEC Ritter gegen den Adendorfer EC.

Recht herzlich möchten wir uns auf diesem Wege bei der Deichmann Filiale in Bad Bentheim für einen neuen Trikotsatz und bei Reinhard Vogt für zwei gesponserte Trikotkoffer bedanken!

Einen herzlichen Glückwunsch auch nochmal an dieser Stelle an den neuen Trainer- C-Lizenz-Inhaber Nico Weusmann. Mach weiter so!

Wir wünschen allen Mitgliedern und deren Familienangehörigen eine ruhige, besinnliche Weihnachtszeit, einen guten Rutsch und alles Gute für das Jahr 2014!

Im Namen der Trainer u. Betreuer; Thomas Vrielink



Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung

LVM-Servicebüro

Thorsten Schüttmann

Hafermarkt 7, Schüttorf

Telefon (05923) 25 49

Mersch 2, Gildehaus

Telefon (05924) 7 89 90

www.schuettmann.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

TUS F1

Nach den Saison-Abschlußfeiern der F-Mannschaften starteten wir vor den Sommerferien unsere ersten Trainingseinheiten mit der neu zusammen gesetzten F1 Mannschaft.

Als teambildende Maßnahme nahmen wir vor den Sommerferien an einem Turnier des SV-Weiner in Ochtrup, sowie nach den Sommerferien an einem Turnier des SV-Suddendorf-Samern teil. Weitere Trainingsspiele gegen Fortuna Gronau und JSG Bad Bentheim/Gildehaus E3 begleiteten unsere regelmäßigen Trainingseinheiten.

Eine besondere Herausforderung bestand darin, sich auf die Spielweise einer neuen Mannschaft einzustellen und sich den sportlichen Aufgaben innerhalb der Kreisliga zu stellen.



Mannschaft und Trainer sehen hier noch Verbesserungspotential, an dem wir weiterhin gemeinsam intensiv arbeiten werden, um in der Rückrunde unseren Tabellenplatz zu verteidigen.

Aktuell (Stand 12.11.2013) stehen wir auf dem dritten Tabellenplatz.

Allen Lesern wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachtstage und einen angenehmen Jahreswechsel.

Rudi Specht und André Bollacke

TuS F 3 Bericht

Eine sehr erfolgreiche Hinrunde absolvierten unsere Spieler der neun F 3. Lediglich ein Spiel gegen Uelsen IV ging knapp verloren, bei allen anderen Spielen gingen wir mit 3 Punkten nach Hause. Die gesamte Mannschaft zeigt großen Ehrgeiz und ist mit Begeisterung beim Training und den Spielen. Unsere Trainerin Bianca Becker und unsere Betreuer Jonas ter Horst und Lukas Weusmann bieten den Kindern ein sehr abwechslungsreiches Training.



Obere Reihe von links: Betreuer Jonas ter Horst und Lukas Weusmann, Sponsor Uwe Opolony, Flint Huiskens, Tim Palopies, Ramon Hazelhoff, Max Benz, Nils Conrad, Trainerin Bianca Becker

untere Reihe von links: Luca Neesen, Daniel Becker, Hauke Vosskötter, Jari Morsmann, Merlyn Bakker

Außerdem gehören noch zur Mannschaft: Sjoerd van Eijndhoven, David Plegge, Maurice Schepers, Taha Karakaya, Sarius Beernink, Bas op de Weegh und Fabian Kolberg

Dafür möchten wir uns bei Euch ganz herzlich bedanken. Unterstützung erhalten sie dabei außerdem von Annette und Manfred Kroeze, die unsere Kids bereits als Minis trainierten und als Aushilfen gern zur Verfügung stehen. Bei den Spielen sind immer viele interessierte Eltern und sogar einige Großeltern anwesend. Das trägt natürlich zum Ansporn der Kinder bei. Aber auch unter den Eltern herrscht ein freundschaftliches Verhältnis, das zur guten Stimmung im ganzen Team beiträgt.

Kürzlich wurde die F 3 passend zur Hallensaison mit neuen Kurzarm-Trikots, Sporthosen und Stutzen ausgestattet. Der Luftballon-Künstler „Wim Wolke“ alias Uwe Opolony (ein Spieler unserer Alt-Herren-Mannschaft) sponserte die Trikots. Die wie auf dem Foto zu sehen, in tollem Design gestaltet wurden. Im

Namen aller Spieler und Eltern bedankten sich unsere Trainerin Bianca Becker und Bernd Katurbe mit einer kleinen Aufmerksamkeit bei Uwe Opolony.

Wir freuen uns schon auf unser eigenes Hallenturnier am Samstag, den 14. Dezember 2013, bei dem die neuen Trikots zum ersten Mal eingesetzt werden sollen. Allen TuS-lern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Im Namen der Trainer und Spieler der F3 und deren Eltern

Karina Vosskötter (Text) und Miranda Huisken (Foto)

MINIS IM AUFBAU: WEGEN STARKEN ZULAUFES WIRD MINI-2 NACHGEMELDET

Schon seit etwa Anfang 2013 begannen Chefcoach Martin Hermeling mit seinem 12-jährigem Sohn Lukas und dessen Freund Julian Rott ein gutes Dutzend 4- bis 6-jähriger Minis auf den Spielbetrieb vorzubereiten. Da Martin auch noch die Lukas' D-Jugend coacht, fanden sich mit Ramona Fischer noch eine Co-Trainerin und mit mir ein Betreuer für die Minispiele. Und so ging es los in die Saison:

Zum Erstauftritt beim Brandlechter Sommerturnier zogen wir 14 Minis blau-weiße Trikot über - und die waren darüber superstolz, wie unser Foto zeigt. Die Atmosphäre des Großturniers beeindruckte unsere Kleinen dann sichtlich. Aber



Carstatt auto reparatur



Ich mach' Sie mobil!

carstatt Autoservice

Inh. Eckhard Heilen
Zeppelinstraße 21
48455 Bad Bentheim
Telefon (0 59 22) 77 66 88-0
Telefax (0 59 22) 77 66 88-99
KFZ-Meisterbetrieb
Neu-, Jahres-, Gebrauchtwagen
Autozubehör · Reifenservice

Täglich  

Öffnungszeiten:
werktags von 7:30 - 18:00
samstags von 8:00 - 12:30

sie kämpften wacker und unter großer Anfeuerung von Eltern, Großeltern und Geschwistern und sie hatten den erhofften Riesenspaß. Im der folgenden Hin-



runde der Minigruppe C wurde gegen durchaus starke Gegner anfangs zwar Lehrgeld bezahlt. Aber schnell verstanden unsere Minis, dass man zusammenarbeiten und aufmerksam sein muss – und die Ergebnisse verbesserten sich stetig. Zum Hinrundenschluss wären gegen Vorwärts und im Ortsderby gegen den SV mit etwas mehr Schussglück durchaus Siege drin gewesen. Und das mit etwa zur Hälfte erst 4- bis 5-jährigen „Mini-Minis“, für die es schon eine echte Leistung ist, sich überhaupt 45 Minuten lang auf ein Fußballspiel zu konzentrieren.

Aufgrund des starken Kinderzulaufs in der Hinrunde – mittlerweile haben wir 22 Kinder auf der Liste – melden wir zur Rückrunde eine Mini-2 in einer unteren Liga nach. Dort sollen unsere jüngsten und unsere 3 tapferen Mädchen Theresa, Nienke und Pia mehr Spielanteile und noch mehr Spaß bekommen. Und in der

Friedhelm

 **NIEHUES**

Heizung • Sanitär

Oldenzaaler Straße • 48455 Bad Bentheim/Gildehaus
Tel. 0 59 24 / 64 18

Mini-1 können sich unsere größeren 2007er Kinder so auch besser einspielen.

In der Weise wollen wir in der Rückrunde weiter gaaaaanz viel Spaß haben und einige der bisher noch überlegenen Gegner ärgern. Jeder ist zum Zuschauen und gerne auch zum Mitmachen eingeladen.

Für das Mini-Trainerteam - Heino Schulte-Westenberg

Informationen zu den Hallenturnieren 2013/2014 in der Schürkamphalle

Tag	Datum	Zeit	Mannschaft
Samstag	14. Dezember 2013	09.30 bis 12.30 Uhr	F 3
Samstag	14. Dezember 2013	13.00 bis 16.00 Uhr	F 2
Samstag	14. Dezember 2013	16.30 bis 19.30 Uhr	F 1
Sonntag	15. Dezember 2013	09.30 bis 12.30 Uhr	E 3
Sonntag	15. Dezember 2013	13.00 bis 16.00 Uhr	E 2
Sonntag	15. Dezember 2013	16.30 bis 19.30 Uhr	E 1
Samstag	11. Januar 2014	09.30 bis 12.30 Uhr	D 3
Samstag	11. Januar 2014	13.00 bis 16.00 Uhr	D 2
Samstag	11. Januar 2014	16.30 bis 19.30 Uhr	D 1
Sonntag	12. Januar 2014	09.30 bis 12.30 Uhr	Mini
Sonntag	12. Januar 2014	13.00 bis 16.00 Uhr	C 2
Sonntag	12. Januar 2014	16.30 bis 19.30 Uhr	C 1

Wir wünschen viel Spaß und erfolgreiche Turniere.

Friedhelm Feist / Manfred Kroeze



MALERMEISTER

Pott

Werkstatt für Malerarbeiten

Farben Tapeten Bodenbeläge Glas

Waldseiter Str. 84 · 48455 Bad Bentheim · Tel (0 59 24) 4 02 · Fax (0 59 24) 83 13

Fietsentouren für Federmann

Friedhelm Goedereis, Tel. 05922/2853

Helmut Heils, Tel. 05924/232 Berthold Weinberg, Tel. 05924/6195

Auch in diesem Sommer veranstaltete unser Fietsentourenteam wieder diverse Fahrten in die nähere und weitere Umgebung.

Ziele waren neben Schüttorf, Samern und Ohne die Radbahn Münsterland, die deutsche Industriekultur, Osterwald, Oberhausen und Duisburg aber auch Achterhoek in den Niederlanden. Es hat allen wieder viel Spaß gemacht, was man an den folgenden Bildern sehen kann. Wir freuen uns aufs nächste Jahr!



Zahnarztpraxis

uwe
MOSS

Dorfstraße 5 · 48455 Bad Bentheim-Gildehaus

Telefon: 0 59 24 - 78 38 80 · www.zahnarztmoss.de



BADEPARK

WASSERBAD SAUNA

BENTHEIM

Zum Ferienpark 1 • Bad Bentheim • Tel.: (05922) 99 94 50 • www.Badepark-Bentheim.de



Wieder schauen wir auf eine interessante Radfahrtsaison zurück, die sicherlich viele neue Eindrücke bei den Mitfahrern hinterlassen hat.

Im April, genau am 21. April, starteten wir unsere erste „Fietsentour für Jedermann“ bei der Gaststätte Hesselink. Bei angenehmen Temperaturen und Sonnenschein fanden sich um 11.00 Uhr viele bekannte und neue Mitfahrer ein, die endlich die Fietse wieder nutzen wollten.

Berti Weinberg und Rolf Becker führten die Gruppe in Richtung Schüttorf, vorbei am Ferienpark, Kurpark und durch den Bentheimer Wald. Nach ca. einer Stunde erreichten wir die Hofstelle Schulze-Holmer, einer der ältesten und geschichtsträchtigsten Höfe der Obergrafschaft. Hier wurde die erste Pause eingelegt und die Mitfahrer besichtigten die Kunstwegen-Raumsichten Station „Topographie der Gemeinheit“. Das Kunstwerk ist im alten restaurierten Schafstall, sowie im alten Speicher untergebracht. Der Künstler hat hier das Samerott, den sagenumwobenen „Rabenbaum“ und die umliegenden Hofstellen in sein Kunstwerk einbezogen.

Weiter ging es dann Rtg. Ohne, Klein Haddorf und die Bauernschaft Brechte nach Ochtrup. Im Cafe Laurenz wurde dann die „große Pause“ eingelegt. Trotz des verkaufsoffenen Sonntag im „FOC Outletcenter“ widerstanden die Mitfahrer der Versuchung, die hier eingelegte Pause zum Shoppen zu nutzen. Anschließend wurde die Fahrt durch die Bauernschaft Oster in Rtg. Drilandsee fortgesetzt. Vorbei am Gildehauser Venn erreichten die Teilnehmer nach ca. 55 km wieder Gildehaus .

Im Wonnemonat Mai spielte der Wettergott nicht mit. Aufgrund der Wetterlage (Dauerregen) musste die Tour -Tag nach dem CL-Finale- abgesagt werden; allerdings wurde schnell ein Wiederholungstermin anberaumt und die Tour im Ruhrgebiet wurde am 23. Juni nachgeholt.

Mit eigenen Fahrzeugen steuerten wir die „Zeche Ewald“ in Herten an und starteten hier die Tour entlang der „Halde Hoheward“ nach Recklinghausen; auf der „Balkonpromenade“ wurde in einer Höhe von 40 m auf einem ca. 6 km langen Radweg die „Halde Hoheward“ umrundet. Über den „Emscher Radweg“ führte uns die Tour dann zum Schiffshebewerk Henrichenburg; einige Mitfahrer nutzen die Gelegenheit das Schiffshebewerk zu besichtigen. Der Rückweg führte die Mitfahrer an der nördlichen Stadtgrenze Dortmunds vorbei nach Castrup-Rauxel und Herne. Am Rhein-Herne-Kanal entlang ging es dann zurück zur „Zeche Ewald“. Wieder einmal hatte Rolf ein interessante und informative Tour im Ruhrgebiet organisiert und durchgeführt.

Der Höhepunkt der diesjährigen Radsaison hatte eine Woche zuvor, am 16. Juni 2013, stattgefunden.

Viele Mitfahrer nutzten an diesem Sonntag das „Kaiserwetter“ und radelten von Steinfurt aus mit uns auf der „Radbahn Münsterland“. Mit dabei auch die GN-Reporterin Susanna Austrup, die im GN-Journal unter dem Titel „Mit der Fietse auf historischer Bahntrasse“ ganzseitig darüber berichtete.

Es war ein Tag wie im Bilderbuch mit Sonnenschein und leicht bewölktem Himmel, als wir in Steinfurt unter großer Beteiligung die Tour starteten. Durch Burgsteinfurt führte uns die Tour nach Wettringen, wo wir in der Bauernschaft Hollich auf die „Radbahn Münsterland“ treffen. Auf einer gut ausgebauten, wunderbar glatt asphaltierten Oberfläche „rauschten“ die Teilnehmer dann in Rtg. Darfeld, wo wir beim „Heimathaus Bahnhof Darfeld“ die längere Pause einlegten. Die Mitglieder des Heimatvereins betreiben hier ein Cafe, wo man mit freundlicher Bedienung und zivilen Preisen für Kuchen, Kaffee usw. punktet.

Die Pause war so ausreichend, dass ein Mitfahrer, der ein Bedienungsteil für sein E-Bike vergessen hatte, nach Hause fahren und anschließend die Gruppe beim Bahnhof in Darfeld antraf und den weiteren Tourverlauf weiter mitmachen konnte. Vom Bahnhof aus ging es dann zur Bauernschaft Oberdahrfeld, wo die Vechtequelle besichtigt wurde. Am Wasserschloss Darfeld wurden die Mitfahrer von Rolf noch daraufhin hingewiesen, dass das Schloss in Besitz der Familie Droste zu Vischering ist und es einen Bezug in die Grafschaft Bentheim gibt, denn auch das Gut Brandlecht befand sich in den Besitz des Grafen Droste zu Vischering.

Von hier aus ging es zurück zur Radbahn, über Pättkes und verkehrsarmen Wirtschaftswegen führte uns die Route über Laer, Borghorst und durch den Bagno-Park zurück zum Ausgangspunkt in Steinfurt.

Im Juli organisierte Jan ten Brink wieder eine Tour durch die Niedergrafschaft. Die Gildehauser Mitfahrer fuhren an diesem Tag mit ihren Fahrzeugen nach Osterwald, wo wir bei Jan mit den Osterwalder Mitfahrern die Tour durch die Niedergrafschaft starteten. Das Wetter spielte an diesem Tag mit; die Sonne schien mit ganzer Kraft und so machte es Spaß mit dem Fahrrad die Niedergrafschaft zu erkunden. Von Osterwald radelten wir Rtg. Hoogstede und erreichten über Kalle-Tinholt - Hardingen Wilsum, wo wir eine längere Pause in der Gaststätte Ridder einlegten. Nach einem guten Essen und ausgiebiger Rast ging es dann durch Gölenkamp zum „Spöllberg“ bzw. zum Fundort des „goldenen Bechers“. Vom Spöllberg (Kunstwegenobjekt) aus, hatte man an diesem Tag einen herrlichen Blick in die umliegenden Gemeinden. Weiter ging es dann Rtg. Lage und durch Grasdorf zum Bauernmuseum in Osterwald; nach einer Besichtigungsrunde im Haus radelten wir dann zum Ausgangspunkt zurück.

Am Donnerstag, 01. August, starteten wir dann unsere erste Wochentagstour, die uns wieder einmal ins Ruhrgebiet führte. Die Wochentagstour wurde dabei sehr

gut angenommen, denn nicht nur Rentner beteiligten sich daran, sondern einige hatten sich sogar für diese Tour Urlaub genommen, um daran teilzunehmen.

Mit eigenen Fahrzeugen fuhren wir nach Oberhausen und starteten unsere Tour beim dortigen Gasometer. Am Rhein-Herne-Kanal entlang führte uns die Route zur Duisburger Altstadt mit dem Innenhafen, wo wir unsere Mittagspause einlegten. Anschließend radelten wir auf dem Ruhrtalweg durch die „Brückenlandschaft Ruhraue“ in Rtg. Essen und steuerten dort u.a. das „Wasserschloss Borbeck“ an. Vorbei am Stadionneubau von Rot Weiß Essen, der fußballerischen Heimat von „Boß“ Rahn, Fritz Herkenrath und des Nordhorners Heinz Stauvermann, erreichten wir über die „Berne Route“ den „Berne Park“ in Bottrop.

Der „Berne Park“ ist eine Freizeitanlage auf dem ehemaligen Gelände einer Kläranlage. Von hier aus ging es dann zurück zum Ausgangspunkt nach Oberhausen. Leider ereignete sich 5 km vor dem Ziel ein Zwischenfall, als eine MitfahrerIn an einer Anhöhe ins Straucheln geriet, gegen ein Eisengelände fiel und die Fahrt nicht weiter fortsetzen konnte. Bei der anschließenden Untersuchung im Nordhorners Krankenhaus wurde dann ein Rippenbruch festgestellt. Mittlerweile ist die Verletzung überstanden und ausgeheilt und wir hoffen, dass dieser Zwischenfall sie nicht davon abhält in Zukunft an unseren Fietsentouren teilzunehmen.

Im August startete bei nicht so schönen wetterlichen Voraussetzungen eine kleinere Gruppe Rtg. Oeding (NRW) , wo südlich von Winterswijk (NL, Provinz Achterhoek)) ein ca. 39 km Rundkurs durch eine leicht hügelige Landschaft mit wechselnden Waldgebieten führte. Leider spielte an diesem Tag das Wetter gar nicht mit, so dass die Mitfahrer die sehenswerten Streckenerlebnisse nicht genießen konnten und oftmals wegen starker Regenfälle die Tour unterbrechen mussten, um sich unterzustellen. Dennoch wurde die Strecke abgefahren und alle Mitfahrer waren an diesem Tag froh den Ausgangspunkt der Tour erreicht zu haben, um im Auto endlich trocken heimzukommen.

Im September spielte das Wetter mit und daher trafen sich viele Mitfahrer an diesem Tag bei der Gaststätte Hesselink, um nochmals in die Provinz „Achterhoek“ zu radeln. Mit den eigenen Fahrzeugen ging es nach Lochem, wo die Radtour gestartet wurde. Das Gebiet der Provinz „Achterhoek“ , heißt übersetzt „Im hinteren Winkel“, und wurde im Jahr 2012 offiziell als beste Fahrradregion in den Niederlanden ausgezeichnet. Die Tour führte die Mitfahrer durch waldige Gebiete um den Ort Lochem herum in das idyllische Örtchen Vorde, wo auch die Mittagspause eingelegt wurde, Gestärkt radelten wir dann bei herrlichem Fahrradwetter auf typisch niederländischen Radwegen in Rtg. Twentekanal, der vor dem Ort Lochem noch einmal überquert wurde. Der Twentekanal ist eine 47 km lange Binnenwasserstraße, die bei Zutphen an die Issel anschließt und in Enschede

endet. Die ca. 56 km lange Radtour führte uns dann beim Landgut Ampsen vorbei zum Ausgangspunkt der Radtour zurück. Anschließend nahmen viele Teilnehmer die Gelegenheit wahr, die letzte Sonntagstour mit einem gemeinsamen Essen in der Gaststätte Hesselink abzuschließen.

Die letzte Tour in der diesjährigen „Fietsentoursaison“ wurde dann am Donnerstag, 10.10.13, durchgeführt. Trotz des Wochentags versammelte sich an diesem Tag wieder eine ansprechende Zahl von Mitfahrern bei der Gaststätte Hesselink, um mit eigenen Fahrzeugen nach Wesel zu fahren. Zu Beginn begaben wir uns auf den Pfeiler (dient jetzt als Aussichtsturm) der ehemaligen Eisenbahnbrücke, die im Verlaufe des Zweiten Weltkriegs zerstört wurde und bestaunten die 772 m lange, neu erstellte Rheinbrücke, die den Rhein und das zwischen den Hochdämmen befindliche Vorland überspannt. Zu Beginn der Radtour wurde diese neue Rheinbrücke überquert und auf dem Rheindeich ging es über Büderich nach Rheingebirg, wo wir einen Blick auf das „Underberg-Palais“ (imposantes Bauwerk u. Stammsitz des alteingesessenen Unternehmens „Underberg“) werfen konnten. Weiter ging es zur alten Festungsstadt Orsoy, wo wir vom Rheindeich aus einen herrlichen Blick auf die imposante Industrielandschaft des Duisburger Nordens hatten. Mit der Rheinfähre Orsoy-Walsum wechselten wir zur linksrheinischen Seite, legten unsere Mittagspause ein und fuhren am Rhein und an den Kraftwerken in Walsum und Voerde vorbei zurück zum Ausgangspunkt nach Wesel. Während der Fahrt am Rhein entlang konnten wir auf den Rheinauen tausende von Zugvögeln beobachten, die auf dem Weg nach Süden eine Pause einlegten oder ihr Winterquartier einrichteten.

Abschließend will ich doch einige Zahlen unserer diesjährigen Fietsensaison nennen. So hatten wir bei unseren „Fietsentouren für Jedermann“ 256 Mitfahrer und radelten rund 14.000 KM gemeinsam durchs Land und konnten uns über schöne Umgebungen und viele Sehenswürdigkeiten erfreuen. Des weiteren war zu beobachten, dass viele Mitfahrer dafür ein E-Bike benutzten; bei einigen Touren war die Quote sogar mehr als 50 %. Schön, dass diese Räder einigen die Möglichkeiten eröffnen diese Radtouren mitzumachen und hoffentlich andere ermutigen im kommenden Jahr an solchen Touren teilzunehmen.

Abschließend möchten wir uns noch bei Jan ten Brink bedanken, der eine schöne Niedergrafschafttour organisierte und hoffen natürlich, dass alle Mitfahrer im kommenden Jahr wieder mit dabei sind.

Euer Orga-Team

Berthold Weinberg - Friedhelm Goedereis - Heinz Böttick - Rolf Becker - Helmut Heils

Leichtathletik

Hartmut Abel, Tel.: 1602

Siegbert Gnoth bei den Stabhochsprung-Classics

ha LEVERKUSEN. Leichtathletik-Senior Siegbert Gnoth, der in seiner Klasse M 70 zu den besten Stabhochspringern Deutschlands zählt, hatte vom TSV Bayer Leverkusen eine Einladung bekommen, im Vorprogramm der Elite mitzuspringen. Die Anfangshöhe von 2,50 bewältigte er problemlos und auch die 2,70 m überquerte er im ersten Versuch mühelos. Um den Wettbewerb als Gastspringer nicht zu verzögern, akzeptierte er die Steigerung um 20 Zentimeter. „Leider bin ich an den 2,90 knapp gescheitert“, so Siegbert Gnoth, der mit seiner bisherigen Höhe von 2,70 die Bestenliste des NLV anführt.

Anschließend konnte er Björn Otto (5,70 m) und Weltmeister Raphael Holzdeppe, der 5,82 m übersprang, bewundern. „Das sind wahre Artisten“, so Gnoth.

Vereinsoffenes Sportfest TuS Gildehaus

gn GILDEHAUS. Aus Anlass der Einweihung des Mühlenbergstadions Mitte



Uwe Voort

Sanitärinstallations- u. Heizungsbau GmbH

Emmingstiege 2 • 48455 Gildehaus

Tel. (05924) 5152

uwevoort@gmx.de

sanitär
heizung
klima

August vor 50 Jahren richtete die Leichtathletik-Abteilung des TuS Gildehaus ein Meeting mit einem begrenzten Wettkampfangebot aus. Etliche Athleten des AC Tion Enschede, zu dem enge Kontakte bestehen, waren als Gäste erschienen.

Für die herausragende Leistung sorgte Marcel Dost. Der niederländische Olympiateilnehmer im Zehnkampf in Atlanta 1996, der der Klasse M 40 angehört, schleuderte die 2-kg-Diskusscheibe 43,59 m weit und demonstrierte, dass er in den technischen Disziplinen nur wenig von seiner früheren Leistungsstärke eingebüßt hat.

3000-m-Hindernisläufer Matthias Hardt sammelte im Dreikampf 1419 Punkte und übertraf damit seinen Bruder Simon Hardt (1234), der infolge einer überstandenen Infektion sein Leistungspotenzial nicht abrufen konnte.

Einige Senioren des TuS hatten sich auf die 200-m-Strecke konzentriert, um sich in der Bestenliste des NLV zu platzieren. Anette Tangenberg sprintete 34,5 Sekunden und nimmt damit Rang sechs der Klasse W 45 ein. Hans-Dieter Hardt (M 55/36,4) wird an achter Stelle geführt. Heinz Böttick erreicht mit seinen 32,2 Sekunden Platz sieben der Klasse M 60 und Hartmut Abel (36,1) nimmt Position vier der Klasse M 70 ein.

Weitere Ergebnisse:

200 m: M 45: Clemens Kanne 28,0; W 20: Laura Busmann 29,0.

Dreikampf: W 14: 1. Marika Platte 1206 Punkte; 2. Alica Welmer 1174; 3. Mareen

**Gut und günstig bei Ihrem
Sportfachhändler**

SPORT UND FREIZEIT



kamps

BAD BENTHEIM, Schloßstraße

Ihr TEAM-Sportausstatter vor Ort!

Leferink 1167.

W 15: 1. Lotte Pleijsant 1044; 2. Ilka Slink 1017.

U 20: Laura Busmann 1409.

Clemens Kanne siegt zwei Mal bei Bezirksmeisterschaft

ha DELMENHORST. Bei der Bezirksmeisterschaft Weser-Ems im Rahmen eines Seniorensportfestes des SV Eintracht Delmenhorst wurde Clemens Kanne zweifacher Titelträger. Er entschied den 200-m-Lauf in 27,61 Sekunden für sich. Über die Stadionrunde verbesserte er sich auf 1:00,58 Sekunden, womit er in der Klasse M 45 an fünfter Stelle der NLV-Bestenliste rangiert. „Ich war mindestens 59 Hundertstel zu langsam, um unter einer Minute zu bleiben“, bilanzierte er seine Leistung. Ausschlaggebend war sicherlich auch, dass er auf den letzten 120 Metern nicht mehr gefordert wurde.

Kinderleichtathletik beim TuS Gildehaus

ha GILDEHAUS. Eingeladen hatte die Leichtathletik-Abteilung des TuS Gildehaus zum Wettkampf „Kinderleichtathletik“ für gemischte Mädchen- und Jungemannschaften unter zwölf Jahren. Mit der Veranstaltung geht der Kreis-Leichtathletikverband Grafschaft Bentheim neue Wege, um Kinder möglichst früh für leichtathletische Grundelemente zu gewinnen.

Die Organisatoren sehen darin eine Möglichkeit, aus der Individualsportart einen Mannschaftswettkampf zu machen und somit auch schwächere Mädchen und Jungen mit einzubeziehen. Bei dem Wettbewerb standen drei Disziplinen auf dem Programm, das Clemens Kanne, Übungsleiter des jüngsten Leichtathletik-Nachwuchses, entworfen hatte. Beim Zonenweitsprung musste jedes Kind vier Sprünge machen, zwei mit links und zwei mit rechts. Für die jeweils erreichten Zonen wurden Punkte addiert. Der Geschicklichkeitslauf verlangte von den Kindern Hütchen anzulaufen und zu umrunden, um anschließend rückwärts zu laufen. Eine Stadionrunde musste beim Biathlon zurückgelegt werden, wobei vier Stationen mit einem Zielwerfen einbezogen waren. Fehlwürfe wurden mit einer kleinen Strafrunde geahndet.

Die Mädchen und Jungen des TuS Neuenhaus siegten in der Klasse U 12 .Auf den weiteren Plätzen folgten TuS Gildehaus und LC Nordhorn.

In der Klasse U 10 war das Team des LC Nordhorn vor dem TuS Neuenhaus und dem TuS Gildehaus siegreich.

Abendmeeting TuS Gildehaus

ha GILDEHAUS. Drei Senioren der Leichtathletik-Abteilung des TuS Gildehaus sind nach längerer Wettkampfpause erstmals wieder bei einem vereinsinternen Abendmeeting an den Start gegangen, um mit ihren Zeiten Aufnahme in die Regi-

ons- und Landesbestenliste zu finden. Helmut Heils lief die 400 m in 75,3 Sekunden und wird damit in der Klasse M 60 an vierter Stelle der NLV-Bestenliste geführt. Für Hartmut Abel bedeuten die 92,8 Sekunden Rang drei der Klasse M 70. Über die 800-m-Strecke lief Helmut Meyering 2:58,3 min und nimmt Position neun der Klasse M 60 ein. Seine 3:43,4 weisen Hartmut Abel an zweiter Stelle der Klasse M 70 aus.

Flutlicht-Abendsportfest

ha PAPENBURG. Das landesoffene Flutlicht-Abendsportfest im Papenburger Waldstadion bildet regelmäßig für die Leichtathleten den Abschluss der Bahnsaison. Die relativ beste Leistung zeigte Matthias Hardt, Fünfter der NLV-Bestenliste, über die 3000-m-Hindernisstrecke. In 10:00,39 Minuten belegte er den zweiten Platz und blieb bei Temperaturen im einstelligen Bereich sieben Sekunden über seiner Bestleistung. „Unter dieser Voraussetzung war es schwer, noch einmal eine persönliche Bestleistung zu erzielen“, so Trainer Siegbert Gnoth. Ebenfalls Zweiter wurde Simon Hardt, für den über die 1000-m-Strecke 2:47,93 Minuten gestoppt wurden.

Bei den Senioren steigerte sich Siegbert Gnoth im Stabhochsprung um sechs Zentimeter auf 2,76 m und ist damit landesweit in der Klasse M 70 dominierend.

TuS dominiert Kreismeisterschaft in Kurz- und Langstaffeln

ha GILDEHAUS. Bei den Staffelmeisterschaften, die der LC Nordhorn auf der Sportanlage Deegfeld als Kreismeisterschaft ausrichtete, zeigte sich sehr anschaulich, dass die breite Nachwuchsarbeit des TuS Gildehaus ihre Früchte trägt. In den



Für unsere Preise müsste man uns einsperren!

TOTO-LOTTO
Kleine-Ruse

s/w-Kopien
ab 0,05€

Toto - Lotto • Tabakwaren • Zeitschriften
Taschenbücher • Schul- und Bürobedarf
Wilhelmstraße 84 • 48455 Bad Bentheim
Telefon: 0 59 22 / 99 46 - 68 u. - 69 • Fax: 0 59 22 / 99 46 - 70

color-Kopien
ab 0,30€

Kurzstaffeln über 4 x 50 m, 4 x 75 m und 4 x 100 m entschieden die Schülerinnen des TuS alle Wettbewerbe für sich. Auch in den Langstaffeln über 3 x 800 m verbuchten die TuS-Trios alle vier Titel. Damit nehmen insbesondere die jungen Leichtathletinnen eine Monopolstellung ein.

Seit fast zwei Jahrzehnten gibt es einen klaren Aufbau. Clemens Kanne legt bei den jüngsten Nachwuchslleichtathleten das Fundament. In spielerische Weise betreut er die Mädchen und Jungen bis zum D-Schülerbereich. Für die nächste Stufe im Aufbau ist Eberhard Gerbrich verantwortlich, indem er das Training der C- und B-Schüler/innen leitet. Für den dann folgenden leistungsorientierten Bereich ist Trainer Siegbert Gnoth verantwortlich.

Ergebnisse in den Kurz- und Langstaffeln:

4 x 50 m:

W U 10: 1. TuS I (Jule Angetter, Jasmin Marx, Andrea Schicks, Sarah Brottinger) 36,0 sec.; 2. TuS II (Mareen Gundermann, Sofia Bertolotti, Imke Kolhof, Marlene Heinink) 38,9.

W U 12: 1. TuS I (Laura Bertolotti, Mandy Cheema, Sophie Voort, Vivien Marx) 33,7; 2. TuS II (Laura Hermeling, Sina Wenneker, Leonie Tangenberg, Solveig Nordholt) 34,5.

M U 12: 2. TuS (Malwin Wermeling, Matthis Köveker, Max Euskirchen, Luca Helper) 34,8.

4 x 75 m:

W U 14; 1. TuS (Neele Leferink, Michelle Preun, Katharina Brützel, Jana Hedden-dorp) 46,3.

BEKKS

*Sie benötigen eine neue **Kleinkläranlage** (Dreikammersystem)?*

Sie möchten durch fachgerechte Wartung die Entleerungskosten reduzieren?

*Sie wollen zukünftig: **Ihr Regenwasser nutzen?***

*Sie benötigen: **Tauchpumpen, Elektrogeräte usw.?***

*Sie benötigen: **Schaltpläne auf CAE gezeichnet?***

*Sie benötigen: **Schaltschränke / Steuerungen?***

Ihr Partner bei der Problemlösung

Beratung, Planung, Verkauf, Einbau, Wartung, Service

Bentheimer Elektro- und Kleinkläranlagen Service

Inh.: Günter Wenneker Butterweg 20 48455 Bad Bentheim

Telefon: (05924)67 76 Telefax: (05924)990678 Mobil: (0173)8978603 Internet: www.bekks.info

4 x 100 m:

W U 16: 1. TuS (Jessika Logerds, Marika Platte, Ilka Slink, Alica Welmer) 57,1.

3 x 800 m:

W U 10: 1. TuS I (Sarah Brottinger, Andrea Schicks, Mareen Gundermann) 11:09,0;
2. TuS II (Jule Angetter, Jasmin Marx, Marlene Heinink) 11:26,0.

W U 12: 1. TuS (Laura Bertolotti, Sophie Voort, Vivien Marx) 10.03,1;

W U 14: 1. TuS (Neele Leferink, Katharina Brützel, Jana Heddendorp) 9:49,9; 2. TuS II (Kathrin Scharnhorst, Michelle Preun, Nele Stephan) 9:53,8.

W U 16: 1. TuS (Alica Welmer, Mareen Leferink, Marika Platte) 8:32,2.

M U 16: 1. TuS (Kilian Pomeissl, Colin Machill, Noah Verwold) 9:12,6.



4 x 100 m WU 16



4 x 50 m WU 12



4 x 75 m WU 14

Fotos (Abel)

Platzierungen in der Landesbestenliste

Die Platzierungen unserer Leichtathleten sind ein Spiegelbild der Kreis-Leichtathletik. Es sind die Senioren, die mit vier Spitzenplätzen und drei zweiten Rän-

gen die Akzente setzen. Bei den Männern ist es lediglich Matthias Hardt, der mit einem fünften Platz auf einem vorderen Rang in der NLV-Bestenliste ausgewiesen ist. Anlässlich eines Vergleichskampfes lief er im Trikot des AC Tion Enschede über die 3000-m-Hindernisstrecke 9:53,26 Minuten.

Siegbert Gnoth wird im landesweiten Ranking drei Mal auf dem Spitzenplatz der Klasse M 70 geführt: im Hoch- (1,37 m), im Stabhoch- (2,76 m) und im Dreisprung (8,74 m). Im Speerwurf nimmt er mit 39,63 Metern den zweiten Platz ein. Auf dem gleichen Platz rangiert auch Hartmut Abel über die 800-m-Strecke (3:43,4 Minuten). Ebenfalls Zweiter ist Clemens Kanne, der der Klasse M 45 angehört und im Dreisprung 11,00 Meter erreichte.

An dritter Position wird Hartmut Abel über 400 m (92,8) in der Statistik geführt. Über die gleiche Distanz nimmt Helmut Heils in der Klasse M 60 in 75,3 Sekunden den vierten Platz ein.

Bei den Seniorinnen knüpft Kirstin Gnoth nach der Verletzungspause an ihre früheren Leistungen an. Sie führt in der Klasse W 40 im Speerwurf mit 36,37 Metern das Ranking an.

Weitere Platzierungen:

Fünfter Platz:

M 45: 400 m: Clemens Kanne 60,58 Sekunden

Siebter Platz:

W 15: 5 km: Maike Einhaus 23:00 Minuten

W 45: 200 m: Anette Tangenberg 34,5 Sekunden

M 70: 200 m: Hartmut Abel 36,1 Sekunden

Achter Platz:

M 60: 200 m: Heinz Böttick 32,2 Sekunden

Neunter Platz:

M 45: 200 m: Clemens Kanne 27,61 Sekunden

M 60: 800 m: Helmut Meyering 2:58,3 Minuten.

Sportabzeichenaktion im Ferienpass

Ein Selbstläufer war jedes Jahr die Durchführung unserer Ferienpassaktion - bis zu diesem Jahr, in dem im 100. Jahr des Bestehens des Sportabzeichens fast alles geändert wurde, was zu ändern war. Dabei soll der „Deutsche Olympische Sportbund“ nach eigenem Bekunden neue sportwissenschaftliche Erkenntnisse umgesetzt haben. Für uns ist der organisatorische Aufwand erheblich gestiegen; aber mit einer großen Helferzahl und doch etwas mehr Zeitaufwand war es gut zu bewältigen. In diesem Jahr hatten wir dann noch einen Teilnehmerrekord: 57 Kinder und Jugendliche konnten wir begrüßen, nachdem wir im letzten Jahr eine

besonders geringe Teilnahme hatten.

Bisher entschied die Häufigkeit der erfolgreichen Teilnahme darüber, ob man Bronze, Silber oder Gold bekam, neu ist, daß die Leistung maßgeblich ist. Die Idee dahinter ist gut, so gibt es doch für die Bronze- und Silberabsolventen einen Anreiz, und für diejenigen, die Gold geschafft haben, eine Belohnung. Und diese Idee wurde zumindest bei den Jüngsten offenbar gut umgesetzt. Von den 44 erfolgreichen Kindern (13 haben leider nicht die Mindestanforderungen geschafft) erhielten 15 Kinder und Jugendliche das Gold- Abzeichen, 25 das Silber- Abzeichen, und für vier Kinder hat es zu Bronze gereicht. Das ist ein gutes, ausgewogenes Verhältnis. (Ob es für die Jugendlichen und Erwachsenen, die nicht von der Ferienpassaktion angesprochen werden, auch eine solche Ausgewogenheit gibt, kann ich nicht beurteilen).

Eine weitere gravierende Änderung ist die Auswahl der Sportübungen. Natürlich versuchen wir als Veranstalter, die Kinder durch die speziell leichtathletischen

SIE SUCHEN EIN ZWEIRAD, DAS ZU IHNEN PASST?

WIR HABEN ES!

VOM CITY-RAD BIS ZUM HOCHWERTIGEN RENNRAD



**Gazelle****PEGASUS****SPARTA**
Summit Special**PUKY**

Kalkhoff
my bike**cannondale****BULLS**
BIKES

VOM ELEKTRO-FLITZER BIS ZUM 250er MOTORROLLER



**YAMAHA****PEGASUS****emco****Vespa****PEUGEOT**
SCOOTERS



HANSELLE
Der Zweirad EXPERTE

NORDHORNER STR. 29, 48465 SCHÜTTORF, (05923) 95100, ZWEIRAD-HANSELLE.DE
Fahrräder | Elektro-Räder | Motorroller | Bekleidung & Zubehör | Fachwerkstatt

Disziplinen durchzuschleusen, aber dennoch ist es nunmehr anders als früher leichter möglich, das Sportabzeichen ohne typische Leichtathletik-Disziplinen zu bestehen. Gut, es heißt auch nicht Leichtathletikabzeichen, sondern Sportabzeichen, und deshalb kann man damit gut leben, zumal es auch in diesem Jahr wieder gelungen ist, einigen Kindern den Spaß an der Leichtathletik zu vermitteln. Die Disziplinen heißen jetzt Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination, dabei ist es natürlich klar, daß den Sechs- und Siebenjährigen gerade bei Kraft- und Koordinationsanforderungen nicht mehr abverlangt wird, als Kinder in dem Alter auch schaffen müssen. In diesem Jahr haben wir also erstmals Prüfungen im Zonenweitsprung, Standweitsprung, Zonenballwurf oder Seilspringen abgenommen. Und die Vielfalt der Bewegungsmöglichkeiten kam bei den Kindern offenbar gut an.

Zusammengefaßt möchte ich aus meinen Erfahrungen heraus sagen, daß trotz aller im Vorfeld geäußerten Kritik und trotz eines organisatorischen Mehraufwands die Reform zum hundertjährigen Jubiläum des Sportabzeichens gelungen ist und - zumindest im Kinderbereich - das Interesse an leichtathletischen Bewegungsformen und auch die Motivation zur Leistungsverbesserung erhöhen kann.



Foto H.Abel

Die in diesem Jahr erfolgreichen Kindern waren:

Gold: Mareen Leferink (8 Prüfungen insgesamt), Leferink (6 Prüfungen insgesamt), Heddendorp, Nele Küper, Katharina Brützel, Mirya Ufer, Nena Lange, Solveig Nordholt, Leonie Tangenberg, Jule Angetter, Vivien Marx, Jarna Schepers, Max Euskirchen, Julian Sudermann, Sarah Brottinger (als Jüngste „Goldene“).

Silber: Fabian Specht, Max Bonte, Tim Iwinski, Eike Slink, Sina Wenneker, Marlene Heinink, Anna-Lena Sudermann, Ira Aschermann (als jüngste erfolgreiche Teilnehmerin), Veit Bratke, Mareen Gundermann, Kai Hagels, Naïke Heemann, Vivien Hengstmann, Liz Iwinski, Matthias Köweker, Imke Kolhof, Charlotte Konjer, Emma Luksherm, Jasmin Marx, Domenic Specht, Janis Kleine Vennekate, Lena Kleine Vennekate, Tim Wallasch, Sophie Werp, Diandra Wien.

Bronze: Laura Wöllecke, Frederik Schwarze, Julian Menneböck, Malwin Wermeling.

(Clemens Kanne)

12. Bentheimer Waldlauf

29.03.2014

Bambini 500 m

Schüler 2,5 km

Walker 5 km

Jedermann 5 und 10 km

ab 13 Uhr im Kurpark der Kurklinik

(Online-Anmeldung unter

www.bentheimer-waldlauf.de

ab Januar 2014 möglich)

Hier finden Sie eine große Auswahl an

Sport- und Freizeitartikeln
von namhaften Markenherstellern



Schuh + Sport adidas®
Leussink

Schüttorf • Markt 12 • Telefon (0 59 23) 24 90

Handball

Helga Meyering, Tel.: 6306

HSG-Herren erfolgreich in die Saison gestartet

Die Herrenmannschaft der HSG Bentheim-Gildehaus ist erfolgreich in die aktuelle Saison in der Regionsliga gestartet. Nach 4 von 15 Spielen führt man die Liga ungeschlagen mit 10:0 Punkten an (Stand 25.11.13).

Zu verdanken ist dies sicherlich auch der guten Arbeit von Trainer Gerwin Werning. Bei seiner Amtsübernahme im August 2012 stand der Herrenhandball in Bad Bentheim vor einer unsicheren Zukunft. Vor allem durch die berufs- und ausbildungsbedingten Abgänge einiger jüngeren Spieler sowie das Karriereende von erfahrenen Haudegen war der damalige Kader vor der Saison 12/13 stark dezimiert. Glücklicherweise bestand jedoch die Möglichkeit, ein paar junge Nachwuchsspieler in den Herrenbereich hochzuziehen. So konnte man zusammen mit den verbliebenen Spielern einen ausreichend großen Kader zusammenstellen. Durch die erfolgreiche Arbeit Wernings schlug sich dieser neu zusammengestellte Mix aus Jungspielern in ihrem ersten Seniorenjahr und erfahrenen Spielern in der folgenden Saison 12/13 erfreulich gut. Die HSG spielte trotz einigem Verletzungspech sogar so erfolgreich in der Regionsliga, dass man sich am Ende der Saison für die Aufstiegsrunde in die Ems-Vechte-Liga qualifizierte. Auf diese Qualifikationsrunde wurde jedoch nach internen Gesprächen einstimmig verzichtet, da zu diesem Zeitpunkt noch nicht die Zusagen aller Spieler für die aktuelle Saison vorlagen.



Trainer
Gerwin Werning

Glücklicherweise zeigte sich, dass im vergangenen Sommer nicht nur alle Spieler gehalten werden konnten, sondern dass sogar noch neue Spieler hinzukamen. So hat man momentan einen aktiven Kader von 15 Spielern. Zusätzlich werden Anfang kommenden Jahres noch 3 Spieler aus dem Jugendbereich nachrücken. Auch die Trainingsbeteiligung hat sich sehr positiv entwickelt. Im Training hat man oft die optimale Situation, zwei Mannschaften bilden zu können, um so Spielzüge effektiv einzuüben. Dies war in den vergangenen Jahren leider eher selten der Fall. Trainer Werning und alle HSG-Verantwortlichen freuen sich daher auch besonders darüber, dass sich die Mannschaft mit den aktuellen Erfolgen selbst für diesen Trainingsfleiß belohnt.

Das erste Heimspiel des neuen Jahres findet am Freitag, den 24.01.14 um 20:30 Uhr in der Schürkamphalle in Bad Bentheim statt. Gegner wird die zweite Mannschaft des SC Union Emlichheim sein. Werning hofft zusammen mit seinem Team natürlich darauf, in diesem und allen weiteren Spielen ähnlich erfolgreich wie aktuell auftreten zu können. Sollte dies gelingen, stünde am Ende der Saison eventuell wieder die Möglichkeit der Teilnahme an der Qualifikationsrunde zur Ems-Vechte-Liga.



Obere Reihe von links: Björn Busmann, Marcel Leffrang, Daniel Schevel, Thorben Maschmeier, Fabian Vos, Marcel Frindt, Tobias Rüggen
Untere Reihe von links: Gerwin Werning, Stefan Rosenski, Mario Schnieders, Sebastian Fischer, Olav ten Brink, Bert Heetderks, Kai Schockmann

Es fehlen: Jan Neeseker, Wolfgang Schmidt, Guido Reiners, Florian Rickhoff, Daniel Helms, Frank Kolk

Kurzer Lagebericht der ersten Damen-mannschaft

So, nun sind wir mitten in der neuen Saison. Die ersten beiden Spiele liefen echt gut. Im Heimspiel gegen SG Neuenhaus/Uelsen 3 konnten wir uns mit 19:13 toll durchsetzen und es hat richtig Spaß gemacht mit der neuen Mannschaft zu spielen. Im Auswärtsspiel gegen den SG Lähden wurde es ein bisschen enger, aber das Spiel endete 18:20 und wir konnten die Punkte mit nach Hause nehmen. Die nächsten beiden Spiele mussten wir uns leider geschlagen geben. Im Heimspiel gegen HSG Meppen-Twist 2 verloren wir 11:15. Beim Auswärtsspiel gegen HSG Hasellünne/Herzlake 1 hatten wir eine gute Abwehr, aber leider war unser Angriffsspiel eine Katastrophe. Der Ball wollte einfach nicht ins Tor. Aber Dank unserem 7-Meter-Schreck Marion fiel das Ergebnis nicht ganz so hoch aus, sie

hielt nämlich 6 von 7 Strafwürfen, so dass es am Ende 9:7 endete.

Als Mannschaft sind wir zu einem tollen Team zusammengewachsen, was man momentan an einer guten Deckungsarbeit sieht. Im Angriff brauchen wir noch ein bisschen Zielwasser, dann steht dem nächsten Sieg nichts mehr im Weg.

Unser Orga-Team hat sich für unsere diesjährige Weihnachtsfeier mal etwas anderes überlegt: der Weihnachtsmarkt in Osnabrück wird unsicher gemacht! Natürlich mit „Open End“. Anfang Dezember steht auch noch eine Geburtstagsfeier von Tammy an, die nun auch eine „alte Schachtel“ ist.

Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und für 2014 alles Gute, vor allem Gesundheit.

Petra Reimann

Toller Start der weibl. A-Jugend!

Alle waren heiß aufs erste Spiel, um zu wissen wo man steht. Wird es schwer in dieser Saison?

Denn ab jetzt sind 60 min zu spielen, also 10 min länger als letzte Saison in der B - Jugend.

Dann war die Frage an die Mädels, was sind Eure Ziele?

Die wurde klar beantwortet, „Oben mitspielen wollen wir“

Ja! Die Ziele sind nicht zu hoch gesetzt!

Wir haben gleich ein Zeichen gesetzt.

Im Spiel gegen HSG Meppen/Twist konnten wir mit einem Kanter Sieg starten, 23 : 8 zur Halbzeit und einem Endstand von 45 : 18 , war es ein Einstand nach Maß.

Toll auch der Einstand vom Neuzugang Saskia Paertmann aus Brandlecht, die mit fünf Toren gleich zeigen konnte was Sie kann.



Immer frische
Ideen von Ihrem
Blumenspezialisten!

Schulte Nordholt

Bentheimer Str. 24 · 48455 Gildehaus · Tel. (0 59 24) 3 09



Obere Reihe von links nach rechts: Hannah Assink, Iris Dove, Miriam Schulte-Nordholt, Angelina Brützel, Lena Stemberg-Deters, Lena Schulte-Westenberg, Anne Weusmann, Achim Hagels
 Untere Reihe von links nach rechts: Jana Küpers, Saskia Paertmann, Inga Hagels, Rena Kloppers, Maris Hagels, Marie Timmer

Liebe Grüße Achim Hagels

Driven by innovation
Inspired by nature



Langzeitdünger
für gesunden
und widerstands-
fähigen Rasen

**Everris-Rasenlangzeitdünger
erhalten Sie bei:**
GaLaBau Jürgen Lansmann, Bad Bentheim
 Everris GmbH, 48527 Nordhorn
www.everris.com



Mit 19 Toren hat sich Maris in die Torschützenliste eingetragen, was überragend war.....

Rundrum war es eine tolle Mannschaftsleistung. Dann ist noch zu vermerken, dass mit Lena S.-W., Inga, Miriam und Marie noch vier Mädchen fehlten. Ich als Trainer freue mich auf die neue Saison, der Anfang ist gemacht....

Auch die nächsten Spiele gegen Emlichheim (31: 16) und Vorwärts Nordhorn (29 : 19) wurden deutlich gewonnen. Nur am 03.11 hatten wir wohl vergessen das wir gewinnen wollten..... gegen den SV Dalum kamen wir nicht über ein 23 : 23 hinaus, trotz einer sechs Tore Führung zur Halbzeit hat es leider nicht gereicht.

Aber kein Problem, wir sind Erster.

Nr	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	D	Punkte
1	HSG Bentheim/Gildehaus	4/12	3	1	0	128:76	52	7:1
2	SG Neuenhaus/Uelsen 2	2/12	2	0	0	36:26	10	4:0
3	HSG Haselünne/Herzlake 1	3/12	2	0	1	57:48	9	4:2
4	SV Dalum	2/12	1	1	0	43:37	6	3:1
5	SV Vorwärts Nordhorn	3/12	1	0	2	57:67	-10	2:4
6	HSG Meppen-Twist	2/12	0	0	2	24:65	-41	0:4
7	SC Union Emlichheim	4/12	0	0	4	73:99	-26	0:8

Weibliche C-Jugend

Hallo Liebe Sportfreunde,

wir, die C1-Mädchen unter der Leitung von Silke Marken und Inga Hagels hatten einen sehr guten Saisonstart, da wir fünf von sechs Spiele gewonnen haben. Leider habe wir gegen Haselünne-Herzlake II verloren. Im Moment stehen wir auf dem ersten Tabellenplatz, was uns alle sehr erfreut hat und uns erneut antreibt als Team diese Jahr wieder den Titel zu holen.

Wir bedanken uns für die tolle Leitung bei Silke und Inga.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2014.

Die C-Jugend

Männliche D-Jugend der HSG erhält neue Trikots

Die männliche D-Jugend der HSG Bentheim-Gildehaus hat von der Firma „RE/MAX Immobilien Grafschaft Bentheim“ einen neuen Satz Mannschafts-Trikots erhalten. Die gesamte Mannschaft mit den Trainern Marcel Leffrang und Gitta Tangenberg bedankte sich für die neue Spielkleidung herzlich bei Kerstin und Björn Altenhöner von der Firma RE/MAX.

projekt-multicore.de
agentur für creativitten

EST: 1997



Abbildung entspricht dem Original. Alle Preisangaben sind inkl. MwSt.

Knallerpreis

Club Tracksuit Camp Nou

Art.Nr.: LT90300

Marke: SOL ´S Teamsport

in 5 Farben erhltlich

Groen von 116 - 3XL

schon ab 55€

inkl Rckenprint

riesige Auswahl an Sportartikeln

in unserem Onlineshop unter

www.projekt-multicore.de



Fahrzeugbeschriftung, Aufkleber, Bandenwerbung

Digitaldruck, Fototapeten

Flyer, Visitenkarten, Plakate, T-Shirt -und Textil Druck!

Rocking Rasta Rodeo Show Bull Riding wie du es noch nie erlebt hast!

-Vollkontakt Comedy meets fette Beats-

Erlebnis-Moderation fr Messe, Party, Event



ffnungszeiten:

Mo-Fr: 10.00Uhr - 18.00 Uhr durchgehend
Hilgenstiege 8 • 48455 Bad Bentheim

Tel: 05922-6717

email: fett@projekt-multicore.de





Hinterre Reihe v.l.: Kerstin Altenhöner, Justin Raaz, Mathis Lammers, Luca Wegbänder, Jaap Heinink, Steffen Wiekling, Till Wendland, Trainer Marcel Leffrang, Björn Altenhöner

Vordere Reihe v.l.: Jens Wallasch, Moritz Konjer, Marcel Tangenberg, Robin Kreuger

Die männliche D-Jugend spielt in der Regionsliga Nord. Wenngleich die Erfolge zur Zeit leider ein wenig ausbleiben, haben die 11 Jungs zusammen mit ihrem Trainerteam trotzdem viel Begeisterung und Spaß am Handball. Daher würde sich das Team sehr freuen, wenn sich noch weitere Jungen mit Interesse am Handballsport finden würden um die Mannschaft zu verstärken. Das Trainerteam Marcel Leffrang und Gitta Tangenberg lädt herzlich dazu ein, sich bei einem Schnuppertraining einfach mal zu informieren und mitzumachen. Die aktuellen Trainingszeiten sind freitags von 17:00-18:00 Uhr in der Armin-Franzke-Halle am Mühlenberg in Gildehaus und montags von 17:45-19:00 Uhr in der Schürkamphalle in Bad Bentheim. Kommt doch einfach mal vorbei und probiert, ob der Handball Euch Spaß macht. Jedes neue Gesicht ist herzlich willkommen!

Bericht D2 Jugend HSG Bentheim/Gildehaus

Die Saison 2013/2014 hat begonnen. Wir hatten jetzt vier Meisterschaftsspiele, die wir als Sieger beendet haben!!!

Wir haben gegen Schüttorf 3 (11:7), gegen Neuenhaus 4 (12:10), gegen Brandlecht 2 (14:12) und gegen Neuenhaus 3 (18:17) gewonnen! Uns stehen

noch 10 Meisterschaftsspiele bevor, die wir natürlich auch gewinnen möchten.
Zurzeit stehen wir ungeschlagen auf dem 1.Platz!!!

Es ist schön zu sehen wie toll sich die Mannschaft entwickelt hat und wie schön
sie miteinander Handball spielen!!

Wenn die Mannschaft mal hinten liegt lassen sie den Kopf nicht hängen, sondern
kämpfen immer weiter! Wir lagen gegen Neuenhaus 3 mit mehreren Toren
zurück und haben es geschafft die Mannschaft mit 18:17 zu besiegen.

WIR GEBEN NIE AUF!!!

Alex, Iris und Maris



Raiffeisen-Getränkemärkte
in Gildehaus und Suddendorf
Party-Service
Ihr Getränkelieferant
für alle Festlichkeiten

Verleih von Theken, Zapfanlagen, Garnituren,
Gläsern, Stehtischen, Kühlgeräten und
Partyzelten.

Raiffeisen-Warengenossenschaft Gildehaus und Suddendorf eG
Telefon (0 59 24) 78 70-13
Telefon (0 59 23) 44 64

Radrenngruppe

Gerd Bertels, Tel.: 1947

Rennradgruppe Saison 2013

Am 03.10.2013 haben wir die Saison 2013 mit einem gemeinsamen Frühstück und einer letzten Tour durch Holland ausklingen lassen.(geplant durch Uwe Wetzel)



Hier wurde Arend Lööden als Rennradfahrer des Jahres ausgezeichnet.

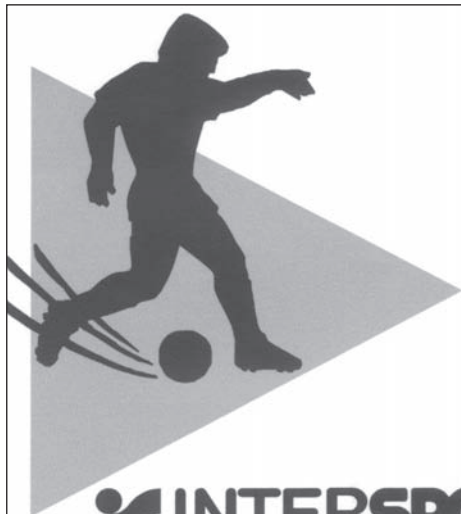
Erfreulich ist, dass die Saison ohne Unfall beendet werden konnte. Die Rennradgruppe hat inzwischen ca. 30 Mitglieder. Dass wir nicht nur Fahrrad fahren können, haben zahlreiche Mitglieder bewiesen, indem sie dieses Jahr das Sportabzeichen erworben haben. Ein großes Dankeschön an Jan Theißen, der uns sehr unterstützt hat.

Bedanken möchten wir uns nochmal bei den Sponsoren für unser neues Outfit (Fa.Lohmann, Fa.Bült, Fa Nyhoegen),

Die neue Saison 2014 wird am Dienstag den 25.03.2014 um 18:00 eröffnet.

Allen frohe Weihnachten und alles Gute für 2014!

Gerd Bertels



INTERSPORT®
MATENAAR

Neuenhauser Straße 14 · 48529 Nordhorn · Telefon 0 59 21/82 06-0

Immer vorn dabei sein! Spaß haben am Sport und an aktivem Lebensgefühl. So sind wir. Über 4200 Sportfachhändler, die sich in 16 Ländern zur INTERSPORT-Gruppe zusammengeschlossen haben. Auf Erfolgskurs mit dem Fachwissen und der Einkaufskraft einer weltweit operierenden Organisation. Durch unsere besonderen Leistungen gewinnen auch Sie – Top - Auswahl, kompetente Beratung und faire Preise. Überzeugen Sie sich bei Ihrem örtlichen INTERSPORT-Fachgeschäft.

Badminton

Friedhelm Kummrow, Tel.: 1885

Bezirksmeisterinnen Katerina Schule und Bettina Koonert

Mit Katerina Schule und Bettina Koonert waren im Damendoppel 035 bei den Bezirksmeisterschaften in Großenkneten zwei Starterinnen aus unserem Verein dabei und konnten den im vergangenen Jahr errungenen Titel verteidigen! Aufgrund der Teilnehmerzahl wurden die Altersklassen 035 bis 045 in 4er Gruppen zusammengefasst. Gegen Kohnen/Müller (Papenburg) behielten die TUS-Damen mit 21:19 und 21:16 die Oberhand. Gegen Grotelüschen / Weber (Großenkneten / SV Neuwege) fanden beide bedauerlicherweise nicht so richtig ins Spiel und verloren mit 11:21 und 20:22. Sehr unglücklich verlief dabei der 2. Satz einer nach 19:16 und 20:19 -Führung! Gegen Petra Theile / Insa Küther (Großenkneten/Wilhelmshaven) lief es mit 15:21, 21:14, 16:21 wieder sehr zufriedenstellend, weil den Favoritinnen zumindest einen Satz abgenommen werden konnte. Mit etwas mehr Glück - im Übrigen kein einziger Netzroller in allen Spielen für Katerina und Bettina zu verzeichnen, dabei noch viele Bälle knapp ins Aus - wäre sogar mehr drin gewesen. Doch beide Spielerinnen waren mit den gebrachten Leistungen insgesamt deutlich zufriedener als im vergangenen Jahr.



Bild Bettina und Katerina

Saisonstart 1. Mannschaft Bezirksklasse

Am Sonntag, den 8. September fanden die ersten Meisterschaftsspiele in den verschiedenen Ligen statt. Und so ging auch unsere 1. Mannschaft als Aufsteiger in der Bezirksklasse ins Rennen und holte in Lingen gegen SV Veldhausen 3 und gegen Gastgeber SUS Darme 1 jeweils ein 4:4 Unentschieden. Dabei gewannen die Damen alle möglichen Punkte. Neuzugang Ivo Doussi machte in beiden Partien im jeweiligen 3. Herren Einzel den vierten Punkt perfekt.

Am 06. Oktober standen dann zwei Auswärtsbegegnungen beim TUS Bad Rothenfelde auf dem Programm. Vorab musste jedoch Kapitän Friedhelm Kummrow „Personalien klären“. Denn mit Theo Böcker, Michael Vette, Ivo Doussi und Karen Lammering stand quasi die Hälfte der Stammbesetzung nicht zur Verfügung. Erfreulicherweise sprang mit Jens Giese „ein alter Hase“ ein, welcher jeweils im 1. Herren Einzel / - doppel zum Einsatz kam und dort auch punktete. Ferner „rückten“ mit Tim und Frank Olde Meule zwei Akteure aus der 2. Mannschaft für diese Spiele „aushilfsmäßig“ nach oben.

Doch auch „ersatzgeschwächt“ konnte das Team zumindest die erste Partie gegen den SC Glandorf mit 5:3 für sich entscheiden. Gegen den Meisterschaftsfavoriten TUS Bad Rothenfelde hätte es vermutlich auch in Topbesetzung nicht ganz gereicht. Und so verlief dieses 2. Spiel mit 2:6 eben gegen den TUS. Erfreulich allerdings, dass Tim Olde Meule als Jugendlicher immerhin drei Siege an diesem Sonntag einfahren konnte.

Jetzt Mitglied werden !



**Sterbekasse
Kirchspiel
Gildehaus**

www.sterbekasse-gildehaus.de

Wir sind die solidarische Sterbekasse für Gildehaus und die umliegenden Bauernschaften.

Wenn Sie mehr wissen möchten, nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf. Per Mail unter sterbekasse-gildehaus@web.de oder telefonisch unter 05924/1239.

G
I
L
D
H A G E L S H O E K
H I
H A E
H O U R W
W A L D S E I T E
T N S
U N G T
N A C H T E R B E F
B A R D E L O N
H E B
A K E
A R G



Bild 1. Mannschaft auswärts in Lingen

Der Spieltag Nummer 3 am 27. Oktober erwies sich einmal mehr als „hartes Stück Brot“. Daheim in der Bentheimer Schürkamphalle gegen Tabellenführer SC Melle

Ihr Handwerksbetrieb vor Ort!

QUAING

METALLBAU

Geprüfter Schweißfachbetrieb



Klasse B
nach DIN 18800-7
Prüfungsinstitut: TÜV SÜD AG, München
Prüfungstermin: 01.09.2010

Ihr Fachmann für:

<i>Zaunanlage mit Tor und Tür</i> <i>Überdachungen</i> <i>Garagentore mit Antrieb</i>	<i>Treppen</i> <i>Balkongeländer</i> <i>Edelstahlverarbeitung</i>
--	--

..... und Vieles mehr!

Rufen Sie mich an! Martin Quaing, Zeppelinstraße 28,
Tel.: 05922-6766

gab es eine 2:6 Klatsche. Das Damendoppel und -einzel mit Katerina Schulte und Bettina Koonert sorgten für die einzigen zwei Siege. Beim anschließenden 4:4 gegen den Hasberger BC konnten wieder die Damen (Koonert/Lammering/Schulte) sowie Friedhelm Kummrow als MixPartner und Jens Giese im 1. Herreneinzel wichtige Erfolge verbuchen. Trotz Punkteteilung kann dieses Ergebnis in der Endabrechnung noch sehr wertvoll sein. Ohnehin hat TUS1 als Aufsteiger mit diesen Ergebnissen einen sehr passablen Einstieg in die neue Saison hingelegt, denn die Zielsetzung lautet erst einmal Klassenerhalt.

2. Mannschaft Kreisliga

Die "Reserve" trat am ersten Spieltag Anfang September in Neuenhaus gegen TUS Neuenhaus 2 und gegen SV Alemannia Salzbergen an. TUS 2 konnte sich gleich über den ersten Sieg zu Saisonbeginn erfreuen. Gastgeber Neuenhaus wurde mit 6:2 bezwungen. Mit 2:6 musste sich die Mannschaft dann in der zweiten Begegnung gegen Salzbergen "begnügen". Dennoch war es unterm Strich ein schöner und guter Neustart mit neuem Team, neue Leute und ein wenig "frischen Wind". Dabei kann Tim Olde Meule als 15jähriger Jugendllicher zum "Shooting-Star" in diesem Jahr avancieren.



Bild 2. Mannschaft beim Auswärtsspiel in Nordhorn

Am zweiten Spieltag Ende Oktober in Nordhorn konnte das Team gegen FC Schüttorf 09 II zumindest einen nicht unwichtigen Punkt noch einfahren. Frank Olde Meule, Rudi Weber, Lisa Vordermark, Luc Huisman, Vanessa Thole und Tim Olde Meule waren an der Punktausbeute maßgeblich beteiligt.

Beim anschließenden knappen 3:5 gegen SV Veldhausen 4 ging im Dameneinzel (Vordermark), 1. Herreneinzel (Tängenberg) und 2. Herreneinzel (Weber) der jeweilige dritte Entscheidungssatz an Veldhausen. Mit etwas mehr Geschick wäre mehr drin gewesen und ein weiteres Pünktchen nicht einmal unverdient.

Verstärkung aus Losser

Die holländisch-niederländische Fraktion in der Abteilung wird stärker. Denn zwischenzeitlich haben sich mit Ivo Doussi und Hans Terdenge wieder zwei ehemalige Spieler von BC Shuttle Losser uns angeschlossen. Die Badmintonabteilungen von BC Shuttle und TUS sind schon seit einigen Jahren eng befreundet und haben sich Sachen Trainingsmöglichkeiten bei etwaigen Hallenprobleme oder Schulferien oft gegenseitig geholfen. Aufgrund von Mitgliederschwund mussten jedoch die niederländischen Sportskameraden die Vereinsaktivitäten komplett einstellen und haben BC Shuttle leider auflösen müssen. Bereits vor 10 Jahren ist mit Wally de Koning der erste Losseraner zu uns gestoßen, und im letzten Jahr hat sich auch Luc Huisman dem TUS Gildehaus angeschlossen und gehört zu den eifrigsten Trainingsteilnehmern.

Ihr Fachbetrieb am Ort



Unfallreparaturen
Ausbeularbeiten
Lackierungen
Pkw - Lkw - Busse



bft Tankstelle
Textil-Autowaschanlage mit Unterbodenwäsche
und Polierprogramm

Karosseriebau • Autolackiererei • Sandstrahlanlage • Tankstelle

H. GR. HÖÖTMANN GmbH

Euregiostraße 1 • 48455 Gildehaus • Tel. 05924/5213

www.hoeoetmann.de

info@hoeoetmann.de



Foto Hans Terdenge und Ivo Doussi

Benefizturnier für SOS-Kinderdörfer in Lingen am 3. Oktober

Erneut fand am „Tag der Deutschen Einheit“ das Benefizturnier für die SOS-Kinderdörfer in Lingen statt. SUS Darmscheid veranstaltet dieses Badmintondoppeltturnier nun bereits zum zwölften Male. Innerhalb von 8 Stunden wurden 126 Damen- und Herrendoppel gespielt. Insgesamt nahmen 106 Sportlerinnen und Sportler aus 27 Vereinen teil und spielten um Pokale in vier verschiedenen Klassen. Sowohl das Turnier als auch der alljährliche Veranstaltungstag haben sich mittlerweile in der Badmintonszene voll etabliert. Im größten Teilnehmerfeld der Klasse-C holten sich im Finale Tommy Hoffmann mit Partner Max Kovacs (1.CfB Köln) klar in 2 Sätzen mit 21:12 und



21:17 den Siegerpokal. Auch Frank Olde Meule und Rudi Weber sowie Wally de Koning und Luc Huisman trugen jeweils ihre Begegnungen in dieser Gruppe aus. Zur Siegerehrung überreichten die Schirmherrschaften Fredericke Lindgen, Königin der Kivellinge und Martin Wichmann, erster Kapitän der Kivellinge die Urkunden und Siegerpokale. Zum Abschluss der Veranstaltung erhielt für besondere Verdienste die Hausmeisterin Ingrid Barenkamp sowie die Schirmherrin Fredericke Lingen je einen Blumenstrauß.

Landesmeisterschaften in NOH 22. und 22.09.2013

Bei der Landesmeisterschaft der Altersklassen U11 bis U15 in Nordhorn spielten die Akteure aus der Grafschaft insgesamt eine gute Rolle. Die Badmintonabteilung des FC Schüttorf 09 hatte diese Veranstaltung reibungslos organisiert. Aus Gildehauser Sicht rücken die Resultate von Jarna Schepers und Lisa Olde Meule in den Vordergrund. Jarna – U11 Mädcheneinzel – belegte Platz 13. Lisa – U15 Mädchen schaffte immerhin einen guten neunten Rang. Die gleiche Platzierung gelang Lisa im Übrigen auch im Mädchendoppel mit Partnerin Finja Neubert (Altwarmbüchen) sowie im Gemischten Doppel mit Partner Aron Lang aus Veldhausen.

Bezirksmeisterschaften Nordhorn am 24. und 25. August

Ergebnisse der TUS Teilnehmer:

Dameneinzel U22

4. Platz Vanessa Thole

Mädcheneinzel U19

3. Platz Lisa Vordermark

4. Platz Monique Jeuring

Jugenddoppel U19

4. Platz Tim Olde Meule / Clemens Franzmann (Metjendorf)

Gemischtes Doppel U19

4. Platz Monique Jeuring / Sven Duchewitz (Neuenhaus)

Jungeneinzel U17

4. Platz Tim Olde Meule

Mädcheneinzel U17

2. Platz Nena Lange

Mädchendoppel U17

1. Platz Nena Lange / Jana Kuipers (Neuenhaus)

5. Platz Lena Schoppel / Sandra Luksherm

Gemischtes Doppel U17

2. Platz Tim Olde Meule / Nena Lange

Mädcheneinzel U15

1. Platz Lisa Olde Meule

Mädchendoppel U15

1. Platz Lisa Olde Meule / Silvia Wolf (Neuenhaus)

Gemischtes Doppel U15

3. Platz Lisa Olde Meule / Aron Lang (Veldhausen)

Jungeneinzel U13

9. Platz Levin Weber

Mädcheneinzel U13

6. Platz Anna Weber

Mädchendoppel U13

4. Platz Anna Weber / Jarna Schepers

Gemischtes Doppel U13

4. Platz Levin Weber / Jarna Schepers

Mädcheneinzel U11

2. Platz Jarna Schepers





B-Ranglistendoppeltturnier Schüttorf

Ergebnisse vom 08. und 09. Juni 2013:

U17 -Jugendoppel

2. Platz Tim Olde Meule und Till Dreyer (Schüttorf)

U17 - Mädchendoppel

3. Platz Nena Lange und Sandra Luksherm

U17 - Gemischtes Doppel

1. Platz Tim Olde Meule und Nena Lange

U15 - Mädchendoppel

1. Platz Lisa Olde Meule und Phyllis Köhler (Schüttorf)

U15 - Gemisches Doppel

1. Platz Lisa Olde Meule und Nick Wanning (Schüttorf)

U13 - Mädchendoppel

3. Platz Jarna Schepers und Elina Bült (Neuenhaus)

Familienbadminton im Sommer

Das allseits beliebte Familienbadminton findet nach wie vor statt. Die Abteilung bietet am Sonntagmorgen in der Armin-Franzke-Halle von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr für Eltern, Kinder und Heranwachsende entsprechende Spielzeiten an. Selbstverständlich sind Neueinsteiger, die ihr Können unter Beweis stellen wollen, ganz herzlich eingeladen und willkommen.

Trainingszeiten der Badmintonabteilung

Dienstag	AF-Halle (Böcker) Schüler, Jugend Anfänger ab 11 Jahre und Fortgeschrittene	18.00 bis 19.30 Uhr
Mittwoch	Schürkamp (de Koning) Hobby , Senioren	20.00 bis 22.00 Uhr
Donnerstag	AF-Halle (Schnieders/Böcker) Anfänger, Schüler Anfänger von 6 bis 11 Jahre und Fortgeschrittene	16.30 bis 17.45 Uhr
Donnerstag	AF-Halle (Schnieders/Böcker) Jugend Anfänger ab 11 Jahre und Fortgeschrittene	17.30 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	AF-Halle Senioren	19.30 bis 22.00 Uhr
Freitag	AF-Halle (Kummrow/Tangenberg) Jugend, Schüler	18.00 bis 19.15 Uhr

Mortimer
English Club

Sprachschule für Kinder und Erwachsene

Nachhilfe
Einzelunterricht
Business Englisch
Englisch für Kinder
Englisch für Erwachsene



Neuer Weg 32, Gildehaus
www.mortimer-english.de

05924 322 007

Teppichboden-Restrollen ... m² ab € **3.⁵⁰**

Wandfarbe

Malerqualität, waschbeständig ... 10-l-Eimer € **13.⁹⁵**

Tapete ... ab € **1.⁹⁵**/Rolle – *solange der Vorrat reicht*

Latex-Farbe seidenglzd. 10-l-Eimer nur € **34.⁷⁵**

..... 12,5-l-Eimer nur € **43.³⁵**

Latex-Farbe matt ... 12,5-l-Eimer nur € **43.³⁵**

Fassadenfarbe

silikonharzverstärkt 10-l-Eimer nur € **39.⁷⁵**

Tönen Sie bei uns Ihre Wunschfarbe!



BENTHEIMER
MALERFACHMARKT

– Alles in Farbe –

Wo? Neben Schlecker und Postenbörse
im Hause Creativeline-flooring
Hengeloer Straße 8 · 48455 Gildehaus
Telefon (0 59 24) 54 44

- ☐ Farben
- ☐ Tapeten
- ☐ Farbmischanlage
- ☐ Malerzubehör

Tischtennis

Christian Oberfrank, Tel.: 1207

Kreismeisterschaften im Tischtennis

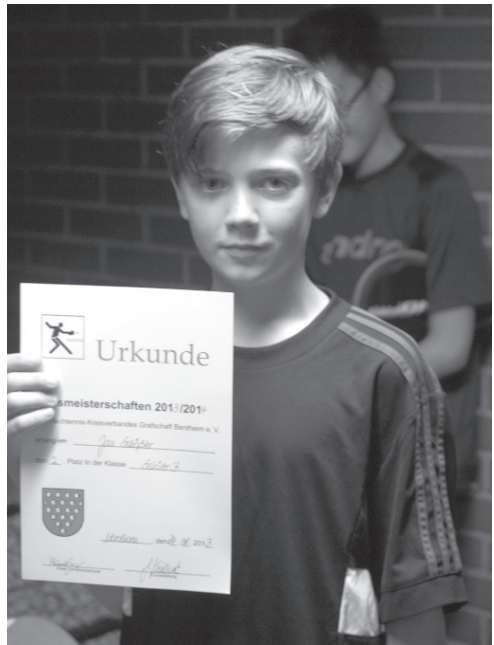
d.k.Gildehaus Bei den 51. Tischtennis-Kreismeisterschaften des Grafschafter Kreisverbandes konnte der TuS Gildehaus im Nachwuchsbereich überzeugen.

In der Seniorenklasse 40 konnte Detlef Korthaneberg neben einen vierten Platz in der Einzelkonkurrenz einen Vizekreismeistertitel an der Seite von Klaus Hutmacher(SV Union Lohne) in Doppel erspielen.

Einen Erfolg konnte Hendrik Tirrel in der in diesem Jahr stark besetzten Jugendklasse erzielen. Er schaffte einen Platz unter den besten zehn Spielern und mit ein wenig Glück wäre ihm der Sprung in die Top fünf gelungen.

Einen starken Eindruck hinter lies auch Tom Meendermann in der Schüler A Klasse. Sein guter fünfter Platz in der Einzelkonkurrenz, wurde durch den Dritten Platz im Doppel an der Seite von Pascal Niehaus gekrönt.

In der Schüler B Klasse wurde die intensive Trainingsarbeit von Herbert Hooft belohnt. Mit Jan Schößler (Bild rechts) und Julian Sudermann konnte der TuS gleich mit zwei Aktiven im Einzelwettbewerb auf dem Treppchen landen. Die Doppelkonkurrenz wurde von den Gildehausern dominiert. Jan Schößler/Maximilian Spitzer(Brandleucht-Hestrup) und Vu Duong/Julian Sudermann spielten im Finale den Titel aus. Nach tollem Spiel setzte sich Jan und Maximilian durch.



Bei den Schülerinnen A war es wieder einmal Nele Wichert vorbehalten den star-

ken Kontrahentinnen aus Hoogsteede Paroli zu bieten. Durch ihren Vizemeistertitel im Einzel und im Doppel konnte sie ihre derzeitige Form bestätigen.

Die Platzierungen:

Herren 40:	4. Platz Einzel 2. Platz Doppel	Detlef Korthaneberg Detlef Korthaneberg/Klaus Hutmacher
Herren I	5. Platz Doppel	Markus Alfert/Detlef Korthaneberg
Herren II	9. Platz Einzel 11. Platz Einzel 5. Platz Doppel	Markus Alfert Detlef Korthaneberg Markus Alfert/ Detlef Korthaneberg
Damen	5. Platz Einzel	Insa Wichert
Mixed	5. Platz Doppel	Insa Wichert/ Detlef Korthaneberg
Jugend	9. Platz Einzel	Hendrik Tirrel
Schüler A	5. Platz Einzel 13. Platz Einzel 3. Platz Doppel	Tom Meendermann Pascal Niehaus Tom Meendermann/Pascal Niehaus
Schüler B	2. Platz Einzel 3. Platz Einzel 5. Platz Einzel 9. Platz Einzel 9. Platz Einzel 1. Platz Doppel 2. Platz Doppel 5. Platz Doppel	Jan Schößler Julian Sudermann Vu Duong Jan-Jaap Niewzwaag Gijs Niewzwaag Jan Schößler/Maximilian Spitzer Julian Sudermann/Vu Duong Gijs und Jan-Jaap Niewzwaag

Schülerinnen A

2. Platz Einzel

2. Platz Doppel

Nele Wichert

Nele Wichert/Selina

Kolthof

Bezirkseinzelseisterschaften in Langförden

Bei den diesjährigen Bezirkseinzelseisterschaften des Nachwuchses in Langförden stellte der TuS mit fünf Teilnehmer/innen die meisten Spieler des Grafschafter Tischtennisverbandes. Neben Nele Wichert, konnten sich für dieses wichtige Nachwuchsturnier auch Jan Schößler, Julian Sudermann, Michele Geerts und Zoe Korthaneberg qualifizieren. Nele konnte durch ihr gewohnt starkes Spiel die Gruppenphase überstehen.

Im Achtelfinale schied sie unglücklich aus. Jan schied bei seinem ersten Turnier auf Bezirksebene in der Gruppenphase aus. Julian konnte in der Schüler C Klasse in der Vorrunde stark aufspielen und kam als Gruppenzweiter ins Hauptfeld. Hier unterlag er und schied ebenfalls aus. Zoe und Michele kamen zwar über die Gruppenphase nicht hinaus, konnten aber trotzdem mit ihrer Leistung zufrieden sein.

Einladung zur Talentsichtung

Eine besondere Ehre wird den Gildehauser Nachwuchsspieler/innen Zoe Korthaneberg und Jari Morsmann zu Teil. Beide Nachwuchsaktiven wurden zur Talentsichtung des Tischtennis-Verbandes Niedersachsen e.V. eingeladen.

Beide haben hier unter fachkundiger Anleitung die Möglichkeit sich für die Talentsichtung 2. Stufe zu qualifizieren und weitere Förderungsmaßnahmen im Bezirk zu bekommen.

DIE PHYSIOTHERAPIE Lerch

Was dürfen wir für Sie tun?

Pilates-Training, Nordic Walking, Krankengymnastik, Massagen, Manuelle Lymphdrainagen, Moor- und Fangopackungen, Elektrotherapie, Traktion, Hausbesuche

Mühlenstraße 10 · 48455 Bad Bentheim - Gildehaus

Telefon: 05924 - 2994167

Seniorenkreismeisterschaften

Bei den diesjährigen Seniorenkreismeisterschaften in Schüttorf konnte Detlef Korthaneberg in der Klasse der über 40 jährigen im Doppel einen Vizekreismeistertitel erringen. An der Seite von Klaus Hutmacher (SV Union Lohne) unterlag das Duo im Finale gegen die starken Brandlechter Heils/Nüsse. In der Einzelkonkurrenz belegte er Platz 4.

Bezirksendrangliste Weser-Ems

Als einziger männlicher Teilnehmer des Grafschafter Tischtennisverbandes nahm Julian Sudermann an der diesjährigen Bezirksendrangliste teil. Allein die Qualifizierung zu diesem Turnier muss schon als riesen Erfolg gewertet werden. Julian startete sehr nervös und konnte an seine guten Leistungen aus der Meisterschaft nicht anknüpfen. Trotz der Platzierung im unteren Drittel des Teilnehmerfeldes war Trainer Herbert Hoolt zufrieden mit der Leistung seines Schützlinges.

Bezirksrangliste der Damen und Herren in Delmenhorst

Bei der diesjährigen Bezirksrangliste der Damen und Herren in Delmenhorst waren lediglich drei Spieler aus dem Grafschafter Tischtennisverband nominiert. Neben den Neuenhauser Knospe spielten die beiden TuSler Monja Meendermann und Detlef Korthaneberg. Trotz guter Leistungen konnten sie hier jedoch keine Akzente setzen.

Meisterschaftsbetrieb Senioren/Jugend

Nach einer völlig verkorksten Spielsaison 2012/2013 startet die Tischtennisabteilung in dieser Spielzeit richtig durch. Vergessen sind die bitteren Abstiege der ersten und zweiten Herren.

Das erste Herrenteam steht mit 12: 2 Punkten auf dem zweiten Platz der Herren Kreisliga. Die Spieler um Uwe Voort sind auf den besten Weg die Vizeherbstmeisterschaft zu erreichen. Neben den Kapitän spielen Hermann Zandmann, Dieter Zinn, Detlef Korthaneberg, Helmut Kempka und Markus Alfert.

Ebenfalls auf dem zweiten Tabellenplatz steht derzeit das **zweite Herrenteam**. Die Spieler um Heinz-Gerd Kokkelink spielen eine starke Saison und stellen mit dem Doppel Heinz-Gerd Kokkelink/Helmut Meendermann das bisher stärkste Duo der Klasse. Gegen Ende der Hinrunde dürfte ein Platz im Mittelfeld erreicht werden.



Die II Herrenmannschaft

Das **dritte Herrenteam** ist in der 1. Kreisklasse noch ohne zählbaren Erfolg. Das Team das aus einer Mischung von Nachwuchsspieler und erfahrenen Akteuren besteht, ist auf Grund von Verletzungen gehandicapt.

Das **erste Jugendteam** spielt in dieser Saison in der Bezirksklasse. Hier belegen Hendrik Tirrel, Tom Meendermann, Nele Wichert, und Hendrik Beckmann einen guten 6 Tabellenplatz.

Meisterschaftsbetrieb Schüler

Besonders erfreulich für die Tischtennisabteilung ist die überaus erfolgreiche Arbeit in der Schülerabteilung. Durch die hervorragende Nachwuchsförderung von Herbert Hooft, Insa Wichert, Monja Meendermann und Lysander Lottes und durch die tolle Unterstützung der Eltern der Aktiven konnten die Gildehauser Spieler eine sehr erfolgreiche Hinserie spielen.

Das erste Schülerteam steht mit 12:0 Punkten ungeschlagen auf den ersten Tabellenplatz. Mit Jan Schößler (9:1 Siege), Julian Sudermann (9:3 Siege), Pascal Niehaus (6:1 Siege) und Vu Duong (9:1 Siege) hat man die erfolgreichsten Spieler der Klasse in der Mannschaft.

Die Schüler B Kreisliga wird ebenfalls vom TuS dominiert. Den ersten Tabellenplatz belegt das Jungenteam von Betreuer Detlef Korthaneberg. Neben Gijs Nie-

wzwaag (15:0 Siege) spielen hier Jari Morsmann (9:0 Siege) und Jan-Jaap Niewzwaag (11:4 Siege). Den zweiten Platz belegt das Gildehauser Mädchenteam. Die von Insa Wichert betreute Mannschaft schaffte es den sonst so hoch überlegenen Hoogsteder SV den Rang abzulaufen. Neben Michele Geerts (17:1 Siege) spielen hier Zoe Korthaneberg (14:4 Siege), Fleur Morsmann (7:2 Siege) und Patrizia Geerts (4:5 Siege).



Niklas Mersch und Jurian Beernink

Das zweite Jungenteam belegt in der Klasse den fünften Platz. Mit ein bisschen Glück hätte für Jurian Beernink, Niklas Mersch, André Lebas und David Plegge auch noch eine bessere Platzierung rausspringen können.

Mit Gijs Niewzwaag (1), Michele Geerts (2) und Zoe Korthaneberg (4) hat man gleich drei TuSler unter den besten vier Aktiven der Klasse.

Pokalspielbetrieb

Die Tischtennisabteilung hat in dieser Spielzeit mit vier Teams am Pokalspielbetrieb teilgenommen. Das erste und zweite Schülerteam konnten sich gegen die Spvgg Brandlecht Hestrup nicht durchsetzen und schieden aus.

Das erste Jugendteam um Hendrik Tirrel steht im Halbfinale gegen die Erstvertretung aus Brandlecht-Hestrup.

Nach langer Abstinenz spielen die Aktiven der ersten Herren wieder beim Kreis-

pokal mit. Nach dem Deltef Korthaneberg, Dieter Zinn und Helmut Kempka den FC Schüttorf mit 5 : 0 aus die Halle gefegt haben, mussten Uwe Voort, Hermann Zandmann und Dieter Zinn gegen den ASC Wilsum antreten. Auch dieses Spiel wurde deutlich gewonnen. Im Finale treffen die Gildehauser auf den Hoogsteder SV.

Hobbytraining

Wer es noch nicht mitbekommen hat: Seit über 20 Jahren gibt es die Freitags-Hobbygruppe. Ab 18:00 Uhr darf nach Herzenslust auf die kleine (noch) Zelluloid-Kugel eingedroschen werden. Das Angebot richtet sich in erster Linie an die ältere Generation, aber auch Eltern mit Kindern sind herzlich willkommen. Fragen? Tel. 6607

Gesegnete Feiertage wünscht Euch Heinz-Gerd Kokkelink

Die Trainingszeiten:

Dienstag: 18:30 Uhr - 20:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 Uhr-16:30 Uhr
Donnerstag: 18:00 Uhr-19:30 Uhr
Freitag: 18:00 Uhr- 20:00 Uhr

Samstag: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

offenes Nachwuchstraining
Schülertraining
Schüler- und Jugendtraining
Hobbygruppe
offenes Training
Schülertraining



**2. BLAU-WEIßES
FRÜHJAHR-FRÜHSTÜCK**

Sonntag, den 2. März 2014
ab 9.30 Uhr, Clubraum am Romberg

Informationen und Anmeldung auf www.tusgildehaus.de
oder in der TuS-Geschäftsstelle

Erwachsene: 7,50 € - Kinder: 4,50 €

Ausschreibung Stadtmeisterschaften Tischtennis

Die diesjährigen Stadtmeisterschaften finden vom

24.01.2014 – 26.01.2014

In Gildehaus statt.

Gespielt wird in insgesamt sechs Turnierklassen.

Freitag 24.01.2014 19:00 Uhr gemischtes Doppel
(die Paarungen werden ausgelost; spielberechtigt sind alle die Tischtennis spielen möchten)

Samstag 25.01.2014 12:00 Uhr Schüler/innen B
(spielberechtigt sind alle Schüler, die in der Schüler B Kreisliga gemeldet sind, sowie Schüler/innen die noch nicht in einer Mannschaft spielen; bei genügend Teilnehmern wird eine Jungen und Mädchenkonkurrenz ausgetragen)

Samstag 25.01.2014 14:00 Uhr Jugend
(spielberechtigt sind alle Jugendlichen und Schüler/innen A + B)

Sonntag 26.01.2014 10:00 Uhr Schüler A
(spielberechtigt sind alle Schüler A und Schüler/innen B)

Sonntag 26.01.2014 12:00 Uhr Herren
(spielberechtigt sind alle Senioren, Jugendlichen und Schüler A Spieler, sollten genügend Hobbyspieler vor Ort sein, wird eine Herren B Klasse ausgespielt.)
In allen Turnierklassen ist eine Voranmeldung 30 Minuten vor Beginn erforderlich. Anmeldungen werden auch per Mail unter H.Hoolt@web.de und kortisohn@aol.com entgegen genommen.

Die Siegerehrungen des Nachwuchses findet am Sonntag, 19.01.2014 im Anschluss an die Schüler A Meisterschaft statt.

Boule

Ernst-Dieter Oehler, Tel.: 1257

Sportliche Saisonausbeute der TuS - Bouler nur bescheiden

Als der letzte Spieltag der Kreisliga am 28. September in Schüttorf vorüber war, konnte die Mannschaft des TuS aufatmen. Mit drei empfindlichen Niederlagen beendete sie die Saison und landete nur auf dem neunten Platz in der Abschlusstabelle. Das reichte aber immerhin zum Klassenerhalt, weil nur die beiden letzten der zwölf Teilnehmer absteigen mussten. Es bedeutete aber gleichzeitig seit der Zugehörigkeit zur höchsten Spielklasse im Kreis das schlechteste Ergebnis. Und wären in der Saison nicht Punkte gesammelt worden gegen starke Gegner, z.B. Füchtenfeld und Rossum, hätte auch der Abstieg eintreten können. Denn gegen die Vereine „auf Augenhöhe“, wie der SV Bentheim oder auch die SG Bad Bentheim, mussten die Gildehauser diesmal „Federn lassen“. Die Ursachen für diese unbefriedigende Bilanz dürften vielfältiger Art sein. Ohne Zweifel gehört dazu aber eine gewisse Stagnation in technischer und auch taktischer Hinsicht, während sich die Gegner, insbesondere aus den großen Vereinen in Nordhorn, permanent weiter entwickeln. Erste Konsequenzen wurden daraus bereits gezogen. Die Trainingsabende beginnen mittlerweile mit Übungseinheiten, mit denen das Legen und Schießen verbessert werden soll. Außerdem findet derzeit ein Trainingskurs statt, der insbesondere Neulingen die notwendigen Fertigkeiten und Kenntnisse vermitteln soll.



Die 2. Mannschaft des TuS, die erstmalig am Spielbetrieb der 2. Kreisklasse teilge-



nommen und intern viele Vorschusslorbeeren bekommen hatte, musste eine Menge „Lehrgeld bezahlen“. Während die Mannschaft bereits bei der Aufstellung große Personalschwierigkeiten hatte, traf sie auf ehrgeizige Gegner mit Aufstiegsambitionen. Und trotz des Vorteils mehrjähriger Erfahrung bei einigen der Gildehauser Spieler reichte es meistens nicht zu sportlichen Erfolgen, sodass man sich zum Schluss ganz hinten anstellen musste. Das wird aber niemanden entmutigen, in der nächsten Saison wieder den Kampf um Punkte aufzunehmen. Vor allem eine Reihe von neu hinzu gekommenen, motivierten Spielern dürften dann bereits über genügend Spielpraxis verfügen, um sich zu behaupten.

Sommer, Sonne, Boulevergnügen

Gegenbesuch bei Vorwärts Gronau am 5. August 2013

Einen besseren Termin hätte man nicht treffen können für den Gegenbesuch der Bouler bei Vorwärts Gronau auf deren schöner Anlage, direkt am Drilandsee gelegen.

Nachdem die Traditionsgemeinschaft von Vorwärts Gronau im Februar in der Gildehauser Boulehalle zu Gast war, stand nun der Gegenbesuch an, an dem dreizehn Aktive teilnahmen. Bei herrlichstem Sommerwetter machte man sich mit den Fahrrädern auf, um nach einer gemütlichen Tour durch das Venn pünktlich den Drilandsee zu erreichen, wo die Gastgeber bereits warteten. Eine freundliche Begrüßung bildete den Auftakt zu munteren Spielchen auf insgesamt fünf Bahnen, die allen Teilnehmern viel Spaß bereiteten, zumal es dabei nicht auf das Gewinnen ankam. Wo nötig, wurden auch Mannschaften aus Gästen und Gastgebern gebildet. Über Sieg und Niederlage wurde nicht Buch geführt und beide Fälle wurden mit dem einen oder anderen Bier besiegelt. Dabei kamen auch nicht persönliche Gespräche zu kurz, durch die man manches aus der Geschichte und über das Zustandekommen dieser Gronauer Traditionsgemeinschaft erfuhr, in der sich hauptsächlich ehemalige Fußballer zusammen gefunden haben, nachdem der Verein seine Fußballabteilung verloren hatte. Daneben hat aber auch der Austausch von Tipps hinsichtlich der Technik und Taktik des Boulesports in den Gesprächen eine wichtige Rolle gespielt.

Auch gegen den Hunger hatten die Gastgeber mit leckeren Grillwürstchen vorgesorgt, sodass keine Wünsche bei den Teilnehmern offen blieben. Was brauchte man mehr als Sonne, manchmal auch Schatten, kühle Getränke, Würstchen und ganz viel Boule mit netten Leuten. Angesichts dieser Rundumversorgung werden es die Gildehauser nicht leicht haben, sich angemessen zu revanchieren, wenn sie im Laufe des nächsten Winters die Gronauer wieder in der TuS- Halle zu Gast haben werden.



Siegfried Bajorath erhält den TuS-Wimpel

Dass es nämlich zu weiteren Freundschaftsbegegnungen kommen wird, daran wollten Ernst- Dieter Oehler und Siegfried Bajorath als Abteilungsleiter in ihren Ansprachen keine Zweifel aufkommen lassen. Nachdem die Gronauer schon in Gildehaus ihren Vereinswimpel abgeliefert hatten, erhielten sie diesmal das entsprechende Gegenstück, welches wohl einen geeigneten Platz im Bereich der schönen Bouleanlage am Drilandsee finden wird.

Gästeturnier begeistert Teilnehmer

Am Schluss des Gästeturniers 2013, am 10. August, waren sich alle Teilnehmer darin einig, dass sie einen schönen, vom Wetter besonders begünstigten Nachmittag auf der Gildehauser Bouleanlage erlebt hatten.

Zu der von Günter Danzinger und seinen Helfern gut organisierten Veranstaltung hatten sich 10 Doppel- Mannschaften eingefunden, gebildet aus jeweils einem Aktiven und einem Gast. Viermal bestimmte das Los, gegen welchen Gegner man anzutreten hatte. Die Spiele waren auf 45 Minuten begrenzt, sodass die gesamte Veranstaltung nach insgesamt vier Stunden auch pünktlich beendet werden konnte. Die Zeitbegrenzung führten allerdings zu sonst unüblichen unentschiedenen Spielausgängen, die mit einem halben Punkt in die Wertung eingingen.

gen. Auch mit den „Laien“ in den Mannschaften kam es zu meist spannenden, teilweise durchaus hochkarätigen Spielen. Lediglich die Mannschaft Günter Lammering/ Uwe Opolony konnte alle Spiele für sich entscheiden und trug mit 4 Punkten den Gesamtsieg davon. Karl-August Kring/ Theo Wachtberger als Zweit- und Günter Danzinger/ Jochen Thielbier als Drittplatzierte erreichten 2,5 Punkte. Während einer längeren Spielpause nach der zweiten Runde konnten sich alle Teilnehmer am Kuchenbuffett stärken, das man wieder einmal den Ehefrauen der Aktiven zu verdanken hatte.



Günter Lammering und Uwe Opolony erhalten den Siegerpokal

Nachdem das Endergebnis feststand, überreichte Günter Danzinger den genannten Mannschaften Urkunden und Abteilungsleiter Ernst- Dieter Oehler übergab Lammering und Opolony den Siegerpokal. Da es sich nicht um einen Wanderpokal handeln sollte, äußerte er die Erwartung, dass die Sieger beim nächsten Gästeturnier ihrerseits den Siegerpokal stiften. Es war aus den Reaktionen der Betroffenen nicht eindeutig zu erkennen, ob sie dieser Bitte nachkommen werden.

Trainingslehrgang mit Willi Grützmaker

Als Reaktion auf das enttäuschende Abschneiden in der Meisterschaft findet zur Zeit ein Trainingslehrgang unter der Leitung von Willi Grützmaker statt, an dem neun Aktive teilnehmen. Der Schüttorfer gilt als einer der erfahrendsten und versiertesten Boulespieler in der Grafschaft, der auch über die notwendige Methodik verfügt, um sein Wissen und Können weiter zu geben. Die Gildehauser Spieler erhalten viele Hinweise und Hilfen, um ihre Technik und Taktik zu verbessern. Nach etwa der Hälfte des Kursus sind sie deshalb sehr zufrieden mit dem Verlauf. „Ich glaube, ich werde hier eine ganze Menge dazu lernen“, äußert sich einer von ihnen, wofür er die Zustimmung der übrigen findet.

Es ist geplant, den Kursus in absehbarer Zeit mit anderen Teilnehmern zu wiederholen. Den Hauptteil der Kosten tragen die Aktiven selber, der Rest wird aus der Abteilungskasse bestritten.

Zahl der Mitglieder steigt

Über mehrere Jahre stagnierte die Zahl der Mitglieder in der Bouleabteilung. Nur selten stieß ein Neuling hinzu, sodass die magische Grenze von achtzehn nicht überschritten wurde. Das hat sich in den letzten Monaten geändert. Mehrere Personen zeigten Interesse und blieben nach einer gewissen Probephase der Abteilung treu. In einigen Fällen erfolgte gar ein Neueintritt in den Tus, worüber sich die Verantwortlichen besonders freuten. Fünfundzwanzig Mitglieder umfasst derzeit die Abteilung. Damit dürften sich hoffentlich auch die Aufstellungsprobleme der 2. Mannschaft in der kommenden Saison erheblich entschärfen, und sicher kommen der eine oder andere neue Spieler auch für Einsätze in der 1. Mannschaft in Frage. Das sollte erheblich vom Training im kommenden Winter abhängen.

Nach wie vor ungelöst ist die Frage, wie man auch Gildehauser Frauen an das Boulespiel heranzuführen kann. Über wiederholte Absichtsbekundungen irgendwann mitzumachen, kommt das weibliche Geschlecht bislang nicht hinaus. An dieser Stelle sollen deshalb Frauen, einzeln oder in Gruppen, noch einmal herzlich eingeladen werden. Die Bouleabteilung wird, wenn möglich, gerne auf Wünsche von Frauen eingehen, um diesen den Start in das Boulespiel zu erleichtern

Karate

Ralf Witten, Tel.: 8365 Thorsten Dinks, Tel.: 05923/3883

Karateka der KSG Bad Bentheim - Gildehaus graduieren zum 1. DAN

Am 23.11.2013 war es für unsere drei Karateka soweit. Für Hendrika Kastner, Dominique Schröer und Hans van Dijk ein ganz besonderer Tag in ihrem bisherigen Karateleben. Sie stellten sich der Prüfung zum 1. DAN. Das Bundesprüfungsgremium bestehend aus Fritz Nöpel (Hanshi, 9.DAN), Christian Winkler (5.DAN) und Wolfgang Jordan (5.DAN) waren nach Ochtrup angereist, um 28 Karateka zu prüfen.

Vom Junior DAN bis zum 3.DAN und in einer Altersspannbreite von 14 Jahren bis 72 Jahren wurde das Prüfungsspektrum abgefragt.

Das Prüfungsprogramm des Deutschen Karate Verbandes (DKV) als einzig anerkannter offizieller Fachverband für Karate des DOSB war die Grundlage des Prüfungsgremiums.





Wissen schafft Sicherheit

Ihr Vertrauen ist unser Anliegen, Ihre Sicherheit unsere Motivation



Wegweisende Lösungen für eine sichere Zukunft – das ist die Aufgabe der zentralen Technologiegruppe der URENCO. Modernste Anlagen zur Urananreicherung, in Bad Bentheim entworfen, weltweit eingesetzt.

URENCO Enrichment Company Limited
Central Technology Group
Bahnhofstraße 8
48455 Bad Bentheim
T. +49 (0) 5922 77667-0
www.urenc.com

Erleben Sie, was hinter dem Wort Urananreicherung steht – im Informationszentrum der URENCO Deutschland: Röntgenstraße 4, 48599 Gronau

Zunächst wurden die Grundtechniken (Kihon Ido, dann die Formenläufe (Kata) und die dazugehörige Anwendung mit einem Partner überprüft. Es folgten die Partnerübungen (Nage Waza und Kumite Ura) als auch die Selbstverteidigung. Zum Abschluss mussten alle Karateka unter 35 Jahren sich noch dem sportlichen Freikampf stellen, wobei alle Anwarter zum 1.DAN auch als Kampfrichter fungieren mussten. Nach ca. 4 Stunden war die Prüfung beendet. Hendrika Kastner nahm das Junior DAN Diplom von Fritz Nöpel entgegen.

Gefolgt von Hans van Dijk und Dominique Schröer, welche ebenfalls den 1.DAN - Grad absolvierten. Die KSG freut sich sehr über diesen Erfolg. Insgesamt haben in 2013 jetzt 5 Karateka ihren 1.DAN abgelegt.

Thorsten Dirks

Mail aus Südafrika - ein toller Erfolg!!!!

Am 15. September 2013 erreichte mich folgende Mail unseres Karatetrainers und Abteilungsleiters Thorsten Dirks. Herzlichen Glückwunsch!!!

Hallo zusammen,

mit dem Bundesteam Goju Ryu des Deutschen Karate Verbandes bin ich in Südafrika.

Dort findet der "World Goju Ryu Championship" statt, der World Cup unserer Karatestilrichtung.

In der Disziplin Kata Masters habe ich den Vizemeistertitel erkämpft.

Anbei das Bild der Siegerehrung. (links Thorsten Dirks)



Wir sind ca. 20 Sportler und die 3 Teamtrainer, welche Deutschland vertreten.



Abreise war am 10. September, wir fliegen morgen zurück. Jetzt kommt noch die Abschlusfeier.

Bis in Kürze in Deutschland.

Grüsse Thorsten

HAUSÄRZTLICHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS



DR. MED. ALFRED RÖTTING

ALLGEMEINMEDIZIN-SPORTMEDIZIN-BADEARZT



DR. MED. HEINER WALLES

INNERE MEDIZIN



Rheiner Straße 11,
48455 Bad Bentheim



05922 - 2088



05922 - 5675



RoettingWalles@arzt-bad-bentheim.de



www.arzt-bad-bentheim.de

Auffällig gute Arbeit!



Peter Eylering
Dachdeckerbetrieb

Otto-Hahn-Str. 41 • 48529 Nordhorn
Telefon:(0 59 21) 71 20 08-0

www.dachdecker-eylering.de

*Der TuS Gildehaus wünscht
allen Mitgliedern, Freunden und vor allem
den vielen Sponsoren, die uns auch in diesem
Jahr nicht im Stich gelassen haben, ein besinn-
liches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch
in ein gesundes 2014.*

Der Vorstand des TuS Gildehaus





Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Immer fair spielen.

Solidarität, Fairness, Nachhaltigkeit, Partnerschaftlichkeit

– Diese Werte der genossenschaftlichen Idee sind Grundlage unseres Alltags. Und natürlich auch unserer Arbeit. Denn sie helfen uns dabei, Sie in allen Belangen fair und partnerschaftlich zu unterstützen.

Sprechen Sie mit Ihrem Berater, rufen Sie an (05924 908-0) oder gehen Sie online: www.grafschafter-volksbank.de.

Das Team der Geschäftsstelle Gildehaus (von links): Markus Nischik, Marius Pohl, Susanne Welmer, Jan Raufeiser, Anne Ems, Thomas Hiddemann, Alexandra Schmitz, Jürgen Brameier, Petra Kolk, Frauke Lamann, Lars Hendricks, Barbara Tijans



www.grafschafter-volksbank.de



Grafschafter
Volksbank eG





Kreissparkasse
Grafschaft Bentheim zu Nordhorn

Genießen Sie Ihr Leben. Wir kümmern uns um Ihre Zukunft.

**Sparkassen-Finanzkonzept -
umfassend, kompetent, individuell.**

**Ihre Ansprechpartner in
der Sparkasse Gildehaus:**



**Jetzt persönlichen
Finanzcheck machen!**



Heinz-Gerd Rott,
Geschäftsstellenleiter
Gildehaus
Tel. 05924 788021



Thomas Vrielink,
Kundenberater
Gildehaus
Tel. 05924 788022



Tim Horstmeier,
Kundenberater
Gildehaus
Tel. 05924 788041



Dennis Völkel
Kundenberater
Gildehaus
Tel. 05924 788042